

Amtsblatt BRUCHSAL



Freitag, 16. Juni 2017
Nummer 24 | www.bruchsal.de



Saalbahniederung auf dem Weg zum Naturschutzgebiet



Ab aufs Rad – Große Mitmachaktion und Verlosung



Klassik Open Air am 30. Juli
- Vorverkauf hat begonnen -

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 15
Büchenau	Seite 19
Heidelsheim	Seite 20
Helmsheim	Seite 22
Obergrombach	Seite 23
Untergrombach	Seite 25

Sportkreisjugend Bruchsal
2017
5. Mini-Olympics
vom 23. bis 25. Juni 2017 in Bruchsal



Foto: Vorlage DLRG Stadt Bruchsal

BRUCHSAL MACHT DAS SEEPFERDCHEN

Am 18. Juni 2017
im SaSch! Bruchsal

Die Teilnahme ist kostenlos.

64 % der Bruchsaler Drittklässler können nicht schwimmen.

Hilf uns, auf das Thema aufmerksam zu machen und mach auch **du** das Seepferdchen!

Egal, ob du schon eines hast oder nicht.

- Für Kinder und Erwachsene -

Eröffnung des renovierten Schuhmacherhauses in der Klosterstraße

Bruchsal (pa) | Mit einem Nachmittag für Besucher von 13 bis 18 Uhr und einer feierlichen Übergabe mit Musik um 15 Uhr wird am Sonntag, 25. Juni, das historische Schuhmacherhaus in der Klosterstraße 37 seiner künftigen Bestimmung übergeben. Bei vielen Bruchsalerinnen und Bruchsalern kommt diesem kleinen Anwesen, von dem oft als „Schuhmacher-Rill-Haus“ gesprochen wird, eine besondere emotionale Bedeutung zu. Es ist ein verbliebenes Relikt von „Alt-Bruchsal“ und erzählt zugleich ein Stück Alltags- und Sozialgeschichte der Stadt.

Mit finanzieller Unterstützung durch die Stiftung der Volksbank Bruchsal-Bretten und dank des ehrenamtlichen Engagements eines Handwerker-Konsortiums um den Landesinnungsmeister des Dachdeckerhandwerks, Hans-Peter Kistenberger, konnten in den vergangenen Jahren die erforderlichen



Foto: pa

Sanierungsarbeiten durchgeführt werden. Das Gebäude mit seiner schmalen Außenfassade zur Klosterstraße hin ist nun dauerhaft gesichert, zugleich machten die wiedereingerichtete Schuhmacherwerkstatt und eine Dokumentation das oft entbehrensreiche Arbeitsleben von einfachen Handwerkerfamilien in früherer Zeit erlebbar. An Aktionstagen wie dem Tag des offenen Denkmals, im Rahmen von Stadtführungen und bei weiteren besonderen Anlässen wird künftig im kleinen Schuhmacherhaus der Handwerkeralltag im Bruchsal früherer Zeiten nachvollziehbar.

Vom 23. bis 25. Juni weht der olympische Wind über das Bruchsaler Sportzentrum Flair der Mini-Olympics bald spürbar

Mit mehr als 1.600 Teilnehmeranmeldungen erwartet die Bruchsaler Sportkreisjugend bei der fünften Auflage der Mini-Olympics eine mindestens genauso starke Sportlerschar wie bei der Rekordveranstaltung vor zwei Jahren. Der Anmeldeschluss ist erreicht, Wünsche auf Nachmeldungen können auf Anfrage noch erfolgen. Immer mehr Anmeldungen gibt es für die Übernachtungsmöglichkeiten im Mini-Olympics-Zeltlagerdorf, wofür von den Vereinen auch eine Rundumverpflegung dazu gebucht werden kann.

Es ist die besondere olympische Atmosphäre, auf die sich die Teilnehmer auch in diesem Jahr wieder freuen und den Startschuss im Sportzentrum bei der Eröffnungsfeier am 23. Juni ab 18.30 Uhr kaum abwarten können. Die Teilnehmer werden zusammen mit dem Maskottchen OLY feierlich ins Stadion einziehen, das Feuer wird entfacht und die Flaggen gehisst.

Die olympischen Medaillen werden von Fallschirmspringern aus der Luft eingeflogen. Zahlreiche Mitmachmöglichkeiten runden das Sportangebot ab: Für alle Besucher gibt

es eine Hüpfburg, Torwand, Tischkicker und einen Eisstand sowie Aktionsflächen von Vereinen und Verbänden.

Samstags ist erstmals die Deutschlandtour von „Kinder stark machen“ mit dem Erlebnisland vor Ort. Teil der Mini-Olympics ist außerdem der „Tag des Mädchenfußballs“ und Pokalspiele der Junioren und Juniorinnen. Eine Premiere wird auch das Maskottchenrennen haben. Für Essen und Trinken ist im Festzelt ebenfalls ausreichend gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Bei den Mini-Olympics – ausschließlich von ehrenamtlich tätigen Funktionären organisiert – handelt es sich um eine der größten Sportveranstaltungen im gesamten Bundesgebiet. Dazu gibt es für junge Einzelstarter den Kindergarten-Dreikampf, bei dem der Spaß im Vordergrund steht.

Teilnehmen können auch interessierte Kids von außerhalb des Sportkreises, es sind keine Grenzen gesetzt.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.mini-olympics.de. heka

Bruchsaler Residenzschloss wartet mit buntem Programm für die ganze Familie auf Schlosserlebnistag am 18. Juni in der barocken Residenz

Zum mittlerweile siebten Mal laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zu ihrem landesweiten Schlosserlebnistag ein, der in den vergangenen Jahren viele Tausende von Besuchern in die mittelalterlichen Burgen und barocken Residenzen des Landes strömen ließ. So auch in Bruchsal, das nicht nur eine sehenswerte Schlossanlage samt prunkvoller Innen-

ausstattung, sondern mit dem Deutschen Musikautomaten-Museum (DMM) und dem Städtischen Museum noch zwei weitere viel besuchte Einrichtungen besitzt.

Entsprechend werden die drei im Bruchsaler Schloss ansässigen Einrichtungen auch beim siebten Schlosserlebnistag – diesmal unter dem Motto „Schloss und Wein“ – wieder zusammenarbeiten. Am Sonntag, 18. Juni, prä-

Bruchsal macht das Seepferdchen

Die DLRG OG Bruchsal e.V. lädt zur einmaligen Veranstaltung „Bruchsal macht das Seepferdchen“ im Rahmen des Projekts „Seepferdchen Helden“ am 18. Juni ins SaSch! Bruchsal ein.

JEDER kann an diesem Tag das Seepferdchen machen, egal ob groß oder klein oder ob er schon eines hat oder nicht. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos! 64 Prozent der Kinder in Bruchsal haben kein Seepferdchen-Niveau. Aufgrund der viel zu hohen Nichtschwimmerquote und der Tatsache, dass immer mehr Schwimmbäder geschlossen werden, veranstaltet die DLRG diesen Aktionstag, um ein Zeichen gegen den hohen Nichtschwimmeranteil zu setzen! Über jedes absolvierte Seepferdchen und Ihr Kommen freuen wir uns sehr!

DLRG OG Bruchsal e.V.

Helfen Sie mit!

Machen Sie mit Ihrer Teilnahme darauf aufmerksam, dass jeder ein Seepferdchen braucht!

Egal ob groß oder klein - an diesem Tag kann jeder das Seepferdchen Abzeichen machen!

- Ziel: So vielen Kindern und Erwachsenen wie möglich das Seepferdchen abnehmen
- Die Teilnahme ist kostenlos
- Teil des Projekts Seepferdchen Helden

Entstehung Projekt Seepferdchen Helden:

- 64% der Bruchsaler Kinder können nicht schwimmen!
- Der Ertrinkungstod ist die zweithäufigste unnatürliche Todesursache bei Kindern!

Infos zum Projekt Seepferdchen Helden: www.bruchsal.dlrg.de/Seepferdchen



Foto: DLRG

sentieren sie im Zeitraum zwischen 10 und 17 Uhr ein buntes und vielfältiges Programm für die ganze Familie – und dies obendrein zum stark reduzierten Eintrittspreis von vier Euro für Erwachsene, zwei Euro für Kinder oder zehn Euro mit Familienkarte.

Weitere Informationen: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, www.schloesser-und-gaerten.de SSG

Regierungspräsidentin, Oberbürgermeisterin und NABU beringen Jungstörche Saalbachniederung auf dem Weg zum Naturschutzgebiet

Einen Jungstorch beringen und aus nächster Nähe beobachten sowie die eindrucksvolle Naturlandschaft der Saalbachniederung erleben – dazu besuchten am 8. Juni die Karlsruher Regierungspräsidentin Nicolette Kressl und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick gemeinsam mit dem NABU-Landesvorsitzenden Johannes Enssle die wertvolle Wiesenlandschaft bei Bruchsal. Wie geht es denn den Störchen im Land und in der Region?

„Die seit Wochen anhaltende Trockenheit in Nordbaden macht den Altstörchen die Futtersuche schwer“, sagt Franz Debatin, Vorsitzender des NABU Hambrücken. Für ihn liegt die Zahl der Jungstörche dieses Jahr unter seinen Erwartungen. Debatin kennt die hier lebenden Storchfamilien fast persönlich, denn seit vielen Jahren betreut er zusammen mit den Aktiven des NABU Hambrücken drei Storchhorste auf dem Gebiet. Insgesamt zeigt der Trend bei den Störchen jedoch nach



Storchenberingung in Hambrücken. Foto: NABU

oben. Oberbürgermeisterin Petzold-Schick war bereits zum zweiten Mal bei der Beringungsaktion dabei und lobte die NABU-Mitglieder für ihre „hervorragende Arbeit vor Ort, mit der sie einen wichtigen Beitrag leisten, dass Naturjuwel Saalbachniederungen weiter zu entwickeln.“

Fortsetzung auf Seite 6.

Gewerbegebietsnetzwerktreffen als wichtiges Forum für Büchenau & Obergrombach Kennenlernen für gemeinsame Projekte

Bruchsal (pa) | „Die Gewerbegebietsnetzwerktreffen haben sich zu erfolgreichen Foren entwickelt für die Begegnung der Unternehmer miteinander und zur Kommunikation mit der Stadtverwaltung“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Begrüßung zum neunten derartigen Treffen in Büchenau. Eingeladen waren Firmeninhaber aus Büchenau und Obergrombach zum Treffen in der Villa Kunterbunt, eine Jugendhilfe-Einrichtung in privater Trägerschaft. Mehr als 30 Firmeninhaber waren gekommen. Hermann Hasenfuß stellte als Leiter die Villa Kunterbunt vor, wie sie sich seit der Gründung 1993 entwickelt hat mit ihren verschiedenen pädagogischen und sozialen Angeboten nach dem SGB VIII. Die Mischung der interessierten Teilnehmer war sehr bunt: Bogenbauer, Bäcker, Metzger und Hofladenbetreiber, Firmen mit örtlichem Schwerpunkt und international tätige Unternehmen, ein Hersteller von Edel-Furnieren und ein Spezialist für firmeninterne Logistik, Fertigbau-firma und Maurermeister. „Hier treffen sich

Unternehmer, die sich sonst im täglichen Geschäftsleben nicht begegnen“, sagte die Oberbürgermeisterin. „Genau das ist unser Ziel, dass man sich gegenseitig kennenlernt, um etwas gemeinsam zu unternehmen.“ So seien auch bei diesem Netzwerktreffen zwei Firmeninhaber in Kontakt gekommen, die nun miteinander ein Projekt starten wollen, sagte Birgit Welge, zuständig für die kommunale Wirtschaftsförderung in der Stadt Bruchsal. Neben der Kontaktaufnahme standen Informationen aus erster Hand über das schnelle Internet in den Bruchsaler Stadtteilen auf der Tagesordnung. Ragnar Watteroth, Kämmerer des Landkreises Karlsruhe und Geschäftsführer der Gesellschaft für Breitbandkabel im Landkreis Karlsruhe (BLK), Armin Baumgärtner, Geschäftsführer der Stadtwerke Bruchsal und Klaus Eberle, zuständig für die praktische Durchführung der Breitbandverkabelung, berichteten über den Sachstand des Verfahrens. „Der Glasfaseranschluss und damit das schnelle Internet steht vor der Tür“, sagten die drei. „Noch 2017 für Büchenau und anschließend für Unter- und Obergrombach.“ Dies gelte sowohl für gewerbliche als auch für private Nutzung. Die Stadtwerke sorgen für die Infrastruktur, für die Verlegung bis ins Gebäude. Ein technischer Partner ermöglicht dann die konkrete Nutzung je nach Bedarf. Für den 20. Juni ist eine Informationsveranstaltung in der Mehrzweckhalle in Büchenau terminiert. Die Unternehmer waren an einem baldigen Anschluss interessiert, „denn wir sind in unserem Alltagsgeschäft auf die neuen technischen Möglichkeiten angewiesen“, sagten viele. „Schnelles Internet ist kein Wunschtraum, sondern eine Notwendigkeit.“



Armin Baumgärtner (links) und Ragnar Watteroth informierten über den Stand der Breitbandverkabelung in den Bruchsaler Stadtteilen Büchenau sowie Unter- und Obergrombach. Foto: Stock

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

dieser Tage rückt wieder der Sport in den Mittelpunkt des gesellschaftlichen Lebens. Nach 2015 richtet Bruchsal bereits zum zweiten Mal die Mini-Olympics des Sportkreises Bruchsal aus. Über 1.500 Kinder werden zum Wettstreit ihrer Talente in der Sportstadt Bruchsal erwartet. Neben dem Wettkampf steht natürlich auch das gemeinsame Miteinander im Fokus. Wichtiger als der sportliche Erfolg ist deshalb der Spaß an der Bewegung und das Treffen von Freunden.

Das Bruchsaler Sportzentrum bietet einen hervorragenden Rahmen für die Mini-Olympics und der Sportkreis sowie die ausrichtenden Bruchsaler Vereine sorgen wie schon 2015 für eine perfekte Organisation. Diese hervorragenden Bedingungen sind auch der Grund dafür, dass Bruchsal bereits zum zweiten Mal als Ausrichterstadt der Mini-Olympics auserkoren worden ist. Das spricht für die sportliche Infrastruktur in unserer Stadt und für das Engagement unserer Vereine. Beides ist einzigartig in der Region!

Nach dem Beschluss des Bruchsaler Gemeinderates rückt auch das Projekt „Seepferdchen Helden“ noch einmal in den Fokus. Die lokale Umfrage der DLRG hat zwischenzeitlich Rückenwind durch eine Forsa-Umfrage erhalten. Fast jeder zweite Grundschüler kann nicht richtig schwimmen. Der Befund aus Bruchsal lässt sich quasi auf die gesamte Republik übertragen. Der Unterschied zu vielen anderen Kommunen ist lediglich, dass der Bruchsaler Gemeinderat bereits auf die Situation reagiert und mit der finanziellen Unterstützung des DLRG-Projektes „Seepferdchen Helden“ wichtige Projekt-mittel freigegeben hat, um Bruchsaler Schülerinnen und Schülern einen Platz im Schwimmkurs anzubieten. Nutzen Sie dieses Angebot, weil Schwimmkenntnis-se für Sicherheit im Wasser sorgen und Baden einfach Spaß macht!

Ihre Stadtverwaltung

Rund ums Rad in Bruchsal

Ab aufs Rad – Radlerfrühstück am Donnerstag, 22. Juni am Bahnhofsvorplatz

Bruchsal (pa) | Am 1. Mai fiel der Startschuss für „Mit dem Rad zur Arbeit“ (MdrZA), die gemeinsame Mitmachaktion der AOK und des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs



Ausgabe von Radlerfrühstück am Donnerstag, 22. Juni am Bahnhofsvorplatz. Foto: pa

(ADFC). 200 Jahre ist es her, dass Karl Freiherr von Drais aus Karlsruhe das Fahrrad erfand. Draisine nannte er die lenkbare Laufmaschine aus Holz. Heute ist das Fahrrad als Verkehrsmittel nicht mehr wegzudenken. In Deutschland fährt bereits jeder Sechste mit dem Rad zur Arbeit.

Auch in diesem Jahr findet im Rahmen von MdrZA wieder ein Radlerfrühstück in Bruchsal statt. Bei der gemeinsamen Aktion der Stadt Bruchsal, dem ADFC und der AOK werden am Donnerstag, 22. Juni, von 6.30 bis 9.00 Uhr am Bahnhofsvorplatz frische Brezeln und Obst ausgegeben. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Harald Röcker, Geschäftsführer der AOK Mittlerer Oberrhein, Britta Brandstätter vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club und weitere Freiwillige

helfen beim Verteilen. Die AOK Mittlerer Oberrhein möchte mit der Aktion noch mehr Menschen dafür begeistern, das Auto stehen zu lassen. Mitmachen ist ganz einfach: Jeder, der im Aktionszeitraum vom 1. Mai bis zum 31. August 2017 an mindestens 20 Tagen die Strecke zur Arbeit mit dem Fahrrad zurücklegt, nimmt automatisch an der Verlosung toller Preise teil. Bei Pendlern zählt auch der Weg zur Bushaltestelle oder zum Bahnhof. Anmelden können sich Einzelpersonen oder Teams aus maximal vier Kollegen online auf www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de. Also: Losradeln und mitmachen! Aktuelle Termine und weitere Informationen finden Sie unter aok-bw.de/mor, Aktionen/Veranstaltungen und mit-dem-rad-zur-arbeit.de im Internet.

Die nachhaltigste Roadshow der Welt stoppt am 22. Juni in Bruchsal

200 Jahre Fahrrad: Jubiläumstour

Bruchsal (pa) | Als Karl Drais am 12. Juni 1817 in Mannheim die erste Fahrt mit seiner „Laufmaschine“ antrat, begann eine Erfolgsstory, die noch lange nicht zu Ende ist: Grund genug, den 200. Geburtstag dieser baden-württembergischen Erfindung mit zahlreichen Partnern und auf vielfältigen Veranstaltungen im ganzen Land gebührend zu feiern! Ein Höhepunkt ist die „Jubiläumstour. Die nachhaltigste Roadshow der Welt“, die am 22. Juni in Bruchsal auf dem Marktplatz Halt macht. Sechs E-Lastenräder – angetrieben mit eigener Muskelkraft und unterstützt durch einen Elektromotor – touren als mobile Ausstellung

drei Monate durch Baden-Württemberg. Dabei machen sie auf über 25 Veranstaltungen an insgesamt neun Wochenenden Halt und zeigen, was sie im Gepäck haben: Auf zwei Lastenrädern erhalten die Besucher Informationen rund um das Fahrrad – von der Erfindung über die Entwicklung zum E-Bike bis hin zur heutigen Radkultur. Für sicheres Radfahren und Spaß sorgen zwei weitere Aktions-Lastenräder: Beim RadCHECK vor Ort kann das eigene Rad schnell und kostenlos auf Verkehrssicherheit überprüft werden. Kleinere Reparaturen werden sofort erledigt. Beim Fotowettbewerb mit einer modernen Draisine winken tolle

Preise und natürlich lustige Bilder. Bei so viel Unterhaltung darf das Grundlegende nicht fehlen: Zwei Lastenräder versorgen die Besucher mit Maultaschen und erfrischenden Getränken. Diese Veranstaltung wird begleitet von einem Infostand des Projekts zeozweifrei unterwegs. Mit vor Ort ausgestellten Elektrofahrzeugen, die im Rahmen des Carsharings durch jedermann buchbar sind, wird über den in Bruchsal praktizierten Umweltverbund, also das Angebot verschiedener umweltfreundlicher Verkehrsträger informiert. Es werden auch Probefahrten angeboten. Weitere Informationen unter www.200jahre-fahrrad.de

Für Kurzentschlossene ist die Anmeldung am 1. Juli direkt am Otto-Oppenheimer-Platz noch möglich

Gemeinsamer Auftakt zum Stadtradeln

Bruchsal (pa) | Ab 1. Juli bis einschließlich 21. Juli findet wieder die Aktion „Stadtradeln – Radeln für ein gutes Klima“ statt.

Der Auftakt findet am 1. Juli um 12 Uhr vor dem Rathaus auf dem Otto-Oppenheimer-Platz statt. Die diesjährigen Bruchsaler Stadtradeln-Stars Britta Brandstätter und Manfred Grimme parken ihre Autos vor dem Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, wo diese dann eingemottet, also mit einer Plane abgedeckt, werden. Anschließend werden die Schlüssel symbolisch der Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick überreicht.

Zur Auftaktveranstaltung sind alle, die an der Aktion Stadtradeln teilnehmen wollen, herzlich eingeladen. Für Kurzentschlossene gibt es vor Ort die Möglichkeit, sich als Teilnehmer registrieren zu lassen. Mit der bundesweiten Kampagne, die das Netzwerk Klimabündnis 2008 ins Leben gerufen hat, soll die Öffentlichkeit für den Umstieg auf das Fahrrad sen-

sibilisiert werden. Als Vorbilder fungieren die Stadtradeln-Stars, das sind Botschafter, die sich dazu bereiterklärt haben, ihr Auto in einem Zeitraum von drei Wochen in der Garage zu lassen und möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zu bewältigen. Die Aktion endet am 21. Juli 2017.

Danach werden alle erstrampelten Kilometer, die die Teilnehmer über das Internetportal www.Stadtradeln.de oder per Stadtradeln-App eingeben können, addiert und ausgewertet. Prämiert werden natürlich auch die besten Teams und Einzelradler. Bis Ende Juni können sich Schulen, Unternehmen, Kollegen und Vereinskliquen oder Einzelpersonen noch über das Internetportal registrieren.

Informationen finden Sie unter www.stadtradeln.de im Internet und telefonisch bei der Umweltstelle im Stadtplanungsamt unter Telefon: (07251) 79-410 oder im Agenda-Büro unter Telefon: (07251) 79-512.



Amtliche Bekanntmachungen

Ortschaftsrat Helmsheim

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 21. Juni 2017, um 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt.

Tagesordnung:

1. Festlegung der Mittelanmeldung für das Haushaltsjahr 2018 der Stadt Bruchsal – Stadtteil Helmsheim
2. Kriegsgräberanlage Friedhof Helmsheim
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Offenlage des Protokolls vom 17.05.2017
Tatjana Grath, Ortsvorsteherin

Aus dem Rathaus

Die Stadt Bruchsal trauert um den ehemaligen Bürgermeister der früheren Gemeinde Büchenau

Leo Kußmann

der am 3. Juni 2017 im Alter von 89 Jahren verstarb.

Leo Kußmann begann im Jahr 1956 seine politische Laufbahn als Gemeinderat der damals selbständigen Gemeinde Büchenau. 1965 wurde er zum stellvertretenden Bürgermeister ernannt. Nach erfolgreicher Wahl trat er im Jahr 1966 das Amt des Bürgermeisters an, welches er mit großem Engagement und Einsatz für die Büchenauer Bürger führte.

Leo Kußmanns Sachlichkeit und Geradlinigkeit verliehen ihm ein hohes Ansehen im Gemeinderat und bei den Bürgern. Bei der anstehenden Gemeindereform 1972 befürwortete er den Zusammenschluss mit Bruchsal und leitete erfolgreich die Eingliederungsverhandlungen für Büchenau.

Nach seiner Amtszeit als Bürgermeister, die im Jahr 1973 endete, wirkte er noch bis zum Jahr 1988 in den Diensten der Stadt Bruchsal.

In Dankbarkeit nehmen wir von Leo Kußmann Abschied. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Bürgerschaft, den Gemeinderat, die Ortsvorsteherin, den Ortschaftsrat Büchenau und die Stadtverwaltung

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Bruchsal (pa) | Ehrliche Finder haben zwischen dem 1. und dem 7. Juni im Bürgerbüro ein Schlüsselmappe mit 14 Schlüsseln, eine Armbanduhr und ein Handy Marke Samsung abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (0 72 51) 79-5 00.

Ab sofort Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen: Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

29. Mai

Luan las Gutknecht, Eltern: Hülya Gutknecht geb. Cin und Patric Bernd Gutknecht, Wettgasse 42, Bruchsal

Ruben Daniel Erlemann, Eltern: Edlin Erlemann geb. Rojas und Daniel Georg Erlemann, Bismarckstr. 22, Bruchsal

1. Juni

Alexia Jedig, Eltern: Natalya Nikolaevna Jedig geb. Fetâsko und Viktor Jedig, Philippsburger Str. 8, Bruchsal

2. Juni

Leo Schott, Eltern: Jana Kelly Kicherer und Philipp Schott, Gondelsheimer Str. 8, Bruchsal

Sterbefälle

31. Mai

Peter Emmo Reinheckel, Peter-und-Paul-Str. 39, Bruchsal

1. Juni

Lieselotte Schlenker-Bechinka geb. Schlenker, Zwerchstr. 12, Bruchsal

2. Juni

Horst Gerhard Gand, Forster Str. 1, Bruchsal

3. Juni

Leo Kußmann, Huttenstr. 47 A, Bruchsal

4. Juni

Gerhard Artur Walter Dietz, Frankenweg 15, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

15. Juni

Heinz-Dieter Banzer, Schwetzingen Str. 11, 80 Jahre;

Peter Ohrband, Kiefernweg 17, 80 Jahre;

Josefine Reger, Schwimmbadstr. 29, 80 Jahre;

Elfriede Maria Drumm, Lessingstr. 4, 80 Jahre;

Mara Jurcevic, Josef-Heid-Str. 15, 75 Jahre;

Daniel Maurice Munch, Linkenheimer Weg 7, 70 Jahre

16. Juni

Hannelore Maria Wormer, Kaiserstr. 80, 75 Jahre

17. Juni

Gisela Hochstein, Burgstr. 23, 80 Jahre;

Dietmar Barth, Adolf-Bieringer-Str. 24, 70 Jahre;

Herbert Konstantin Kehr, Kurpfalzstr. 124, 70 Jahre;

Hans Otto Praßler, Rheinsheimer Str. 7, 70 Jahre

20. Juni

Annemarie Zöller-Doll, Weingartener Str. 24, 85 Jahre;

Maria Heiler, Kiefernweg 12, 80 Jahre

21. Juni

Franc Ponikvar, Josef-Heid-Str. 25, 70 Jahre;

Luigia Longofilo, Werner-von-Siemens-Str. 35, 70 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

TRK-Geschäftsführer zu Antrittsbesuch in Bruchsal Infrastrukturausbau, Verkehr, Fachkräfte im Fokus des Gesprächs Bruchsal (pa)

| Am 7. April haben 25 Gesellschafter, darunter die Stadt Bruchsal, die TechnologieRegion Karlsruhe GmbH (TRK) gegründet. Die neu strukturierte regionale Zusammenarbeit hat das Ziel die „Schlagkraft“ der TRK zu erhöhen und die Wirtschafts-, Wissenschafts-, Innovations- und Technologieregion weiter voranzubringen. Hierzu wurde ein regionales Aktionsbündnis, bestehend aus Unternehmen, Kammern, Wissenschaftseinrichtungen und Kommunen initiiert. Bei der Gründungsversammlung wurde Jochen Ehlgötz zum Geschäftsführer der neuen GmbH bestellt: Er hat diese Stelle zum 1. Juni angetreten.

Einer seiner ersten Antrittsbesuche hat ihn nach Bruchsal zu Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick geführt, die die größte Stadt im Landkreis Karlsruhe vertritt. „Ich möchte sicherstellen, dass die Stadt Bruchsal ihre Interessen in die TRK einbringen kann und wir ausgewählte Themen gemeinsam voranbringen“, so der neue Geschäftsführer. Oberbürgermeisterin Petzold-Schick freute sich sehr über den „sehr zeitnahen Antrittsbesuch“ und identifizierte die Bereiche „Infrastruktur, Verkehr und Fachkräfte“ als Schwerpunktthemen der zukünftigen Zusammenarbeit. Ein besonderes Anliegen sei es ihr auch, innovative Unternehmen mit der TRK zusammenzubringen. Die beiden Gesprächspartner vereinbarten „kurze Wege“,

bei der zukünftigen Zusammenarbeit und betrachten die schnelle Erreichbarkeit als wichtige Voraussetzung, um gemeinsam „Innovativ“ in der TRK zu gestalten.



„Kurze Wege“ vereinbarte Jochen Ehlgötz bei seinem Antrittsbesuch mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Foto: pa

Klassik Open Air am 30. Juli im Schlossgarten Vorverkauf läuft, Karten zum Preis von 30 und 25 Euro erhältlich

Bruchsal (pa) | „O welche Lust, in freier Luft den Atem leicht zu heben“ – der Gefangenenchor aus Ludwig van Beethovens Oper „Fidelio“ wird eines der großen Gesangswerke sein, das am Abend des 30. Juli ab 20 Uhr beim diesjährigen Bruchsaler Klassik Open Air vor der festlich illuminierten Kulisse des Barockschlosses erklingt. Ouvertüre, Arien und Chöre aus „Fidelio“ bilden denn auch einen Schwerpunkt des Programms, zu dem weiter Auszüge aus der 9. Sinfonie und Beethovens Ouvertüre für das Festspiel „Die Weihe des Hauses“ gehören werden.

Unter der professionellen Leitung von Johann J. Beichel wirken das Bruchsaler Barockensemble und – zum zweiten Mal nach der eindrucksvollen Premiere im Sommer 2015 – der Männerchor des Landkreis-Projektchores Karlsruhe zusammen. Klanglich hervorragend besetzt, verfügt das Ensemble über viele Sänger mit langjähriger Konzerterfahrung und einem breiten Repertoire an klassischen Werken. Die Sopranistinnen Veronika Farkas und Lydia Eller, der Tenor Jason Kim und der Bassist Florian Kontschak bringen als Solisten internationale Erfahrung mit. Im hochsommerlichen Schlossgarten vor der farbenprächtig angestrahlten fürstbischöflichen Residenz verspricht dies einmal mehr die Mischung, die bereits seit vielen Jahren die Besucher des Bruchsaler Klassik Open Air am ersten Sonntag der Sommerferien ein ums andere Mal begeistert.

Der Vorverkauf hat begonnen. Karten zum Preis von 30 und 25 Euro sind erhältlich im Tourist-Center Bruchsal (Am Alten Schloss) sowie bei der Volksbank in Bruchsal. Karten-Bestellungen sind möglich in allen Filialen der Volksbank Bruchsal-Bretten. Ermäßigungen erhalten Schüler, Studenten, Schwerbehinderte und Bundesfreiwilligendienstleistende.

Info: Stadt Bruchsal, Telefon: (07251) 79-380, E-Mail: kultur@bruchsal.de

Saalbachniederung auf dem Weg zum Naturschutzgebiet

Fortsetzung von Seite 3 | Die Stadt Bruchsal ist im Rahmen von ökologischen Ausgleichmaßnahmen seit vielen Jahren an der Aufwertung der Saalbachniederungen beteiligt.

Beim anschließenden Besuch der fast 500 Hektar großen Saalbachniederung nordwestlich von Bruchsal wurde schnell klar, warum sich NABU und Regierungspräsidium für die Ernennung des Gebiets zum Naturschutzgebiet stark machen. „Nur so lässt sich die hohe Wertigkeit der Saalbachniederung für den Naturschutz auf Dauer sichern“, betont Johannes Enssle. „Wir freuen uns, dieses landschaftliche Kleinod, für das sich der NABU schon seit vielen Jahren einsetzt, heute Frau Regierungspräsidentin Kressl zeigen zu dürfen“, sagt Enssle und ergänzt: „Die Saalbachniederung ist ein wichtiger Lebensraum für eine Vielzahl von Vogelarten. Sie bietet auch Lebensraum für solche, die auf der Roten Liste stehen, wie zum Beispiel Kiebitz, Feldlerche, Grauammer, Flussregenpfeifer und Drosselrohrsänger“. Oberbürgermeisterin Petzold-Schick begrüßt den Vorstoß von Regierungspräsidium und NABU die Saalbachniederungen als Naturschutzgebiet auszuweisen, weil dadurch das Naturparadies dauerhaft gesichert

werden kann. In dem Wiesengebiet werden seit den 1990er Jahren einst intensiv bewirtschaftete Landwirtschaftsflächen in eine zurückhaltend genutzte Wiesenlandschaft umgewandelt. Dadurch konnten der Storch und weitere, teils bedrohte Vogelarten neuen Lebensraum finden. „Die Weite und Ungestörtheit dieses für die mittlere Oberrheinebene einzigartigen Wiesengebiets sind beeindruckend. Mit finanzieller Unterstützung des Landes hat der NABU hier über Jahre hinweg viele Flächen erworben“, lobt Regierungspräsidentin Kressl und kündigt an: „Um dieses landesweit bedeutsame Gebiet zu sichern, planen unsere beiden Naturschutzreferate die Saalbachniederung als Naturschutzgebiet auszuweisen. Die vorbereitenden Arbeiten haben bereits begonnen.“ Gebietskenner Franz Debatin betonte: „Die Störche in einer intakten Wiesenlandschaft zu beobachten, begeistert mich heute noch genauso wie vor 24 Jahren.“ Die Anstrengungen für den Weißstorchschutz hätten maßgeblich zur positiven Entwicklung der Saalbachniederung beigetragen. NABU

Büro für Stadtmarketing

Bürgerworkshop zur Nutzung des Kübelmarktes

Sehr geehrte Eigentümerinnen und Eigentümer von Immobilien rund um den Kübelmarkt, sehr geehrte Mieterinnen und Mieter aus diesem Bereich, wie Ihnen sicherlich bekannt ist, befassen sich die Stadtverwaltung und der Gemeinderat bereits seit einiger Zeit mit der Frage der Verkehrsregelungen auf dem Kübelmarkt. Hierbei gibt es sowohl innerhalb der Stadt Bruchsal als auch bei den direkt betroffenen Grundstückseigentümern und Mietern unterschiedliche und auch gegenläufige Vorstellungen.

Bevor der Gemeinderat als letztendlich entscheidendes Organ in öffentlicher Sitzung über die Thematik berät und Beschlüsse fasst, möchten wir mit Ihnen als unmittelbar Betroffene ins Gespräch kommen. Wir wollen Ihnen dabei die Überlegungen der Stadtverwaltung vorstellen, Ihre Meinung erfahren und gemeinsam mit Ihnen Lösungsvorschläge erarbeiten, die dann als Entscheidungshilfe für den Gemeinderat dienen sollen.

Neben der generellen Nutzung des Kübelmarktes soll auch die Ausgestaltung des Weihnachtsmarktes als ein gesondertes Thema angesprochen werden. Zu diesem Bürgerworkshop dürfen wir Sie ganz herzlich am Montag, 19. Juni, um 18 Uhr in den Besprechungsraum Nr. 8019 im Erdgeschoss des Rathauses am Otto-Oppenheimer-Platz einladen und würden uns über eine Teilnahme freuen.

Sie würden uns die Organisation im Vorfeld wesentlich erleichtern, wenn Sie sich per E-Mail an Margrit.Csiky@bruchsal.de oder Telefon: (07251) 79-717 im Büro für Stadtmarketing anmelden würden.

Wolfgang Müller, Fachbereichsleiter

Lokale Agenda

AG Projektgarten Heubühl

Der Juniriss – eine traditionelle Obstbaumpflege Veranstaltung der ÖkoRegio-Tour am 23. Juni

Bruchsal (pa) | Der Juniriss ist eine altbekannte Sommerpflegemaßnahme, die auf einfache Weise den Obstertrag und die Baumgesundheit fördert. Der Baumschulgärtner Martin Rausch zeigt, wie auf einfachste Art und Weise Holztriebe reduziert werden können. Das Entfernen der sogenannten Wasserschosser sorgt für optimalen Lichtgenuss der Früchte und fördert die Blütenbildung im nächsten Jahr. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Kurs findet am Freitag, 23. Juni, um 16 Uhr im Streuobstmuseum Bruchsal (300 Meter Feldweg in Verlängerung des Mozartweges) statt. Zum Abschluss gibt es Geschichten, welche heilenden Kräfte in ganz normalen Gartenpflanzen stecken. Der Vortrag beginnt gegen 17 Uhr im angrenzenden Projektgarten Heubühl. Die Kosten betragen fünf Euro/Person; Kinder unter 14 Jahren sind kostenfrei. Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung beim Stadtplanungsamt unter Telefon: (07251) 79-386 erforderlich.



Kursangebot zur traditionellen Obstbaumpflege Foto: pa

AG Radfahren

Einladung zum Gruppentreffen am 19. Juni

Vortrag zum Thema Verkehr | Radverkehr

Bruchsal (pa) | Die AG Radfahren, der Lokalen Agenda 21 Bruchsal trifft sich am Montag, 19. Juni um 18 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz.

In der kommenden Sitzung referiert Herr Axel Rexhäuser über die aktuellen Änderungen im Straßenverkehr und deren Auswirkungen auf den Radverkehr. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen über das Agenda-Büro unter Telefon: (07251) 79-512 oder Agendabuero@Bruchsal.de

„Rauf aufs Rad“ nach Maulbronn am 17. Juni

Bruchsal (pa) | Am Samstag, 17. Juni startet die zweite „Rauf aufs Rad“-Tour der Arbeitsgruppe Radfahren der lokalen Agenda 21 Bruchsal um 11 Uhr am Friedrichsplatz in Bruchsal (bei der Sparkasse). Bei schönem Wetter geht es entlang der Bahnlinie nach Bretten, nach kurzer Pause am imposanten Marktplatz und Melanchthonhaus geht es weiter in Richtung Maulbronn. Nach erfolgter Führung geht es zurück nach Bruchsal (Strecke: ca. 60 Kilometer und 150 Höhenmeter). Anmeldung zur Tour beim Agenda-Büro, Telefon: (07251) 79-373 oder agendabuero@bruchsal.de.

AG Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

Barrierefreie Haltestellen in Bruchsal

Bruchsal (pa) | Wie wichtig Barrierefreiheit für die Bevölkerung ist, muss heutzutage nicht mehr ausdrücklich erwähnt werden. Bedeutend ist es jedoch, daran zu arbeiten, diese Barrieren in den Köpfen unserer Bevölkerung stetig abzubauen und die Aufmerksamkeit auf eine nachhaltige mobilitätsgerechte Teilhabe am täglichen Leben eines jeden Einzelnen zu lenken.



Wartehäuschen Haltestelle Fuchsloch

Foto: Dieter Zimmermann

Dies gilt besonders für die städtebaulichen Entwicklungen in Städten und Gemeinden. Der demografische Wandel zeigt, dass nicht nur Menschen im Rollstuhl unterwegs sind, sondern auch die Anzahl der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, die auf Gehhilfen und Rollatoren angewiesen sind, eine zunehmend bedeutendere Rolle spielen. Auch Eltern mit Kinderwagen profitieren von einer nachhaltigen mobilitätsgerechten Entwicklung. Denn auch hier stellen die alltäglichen Barrieren wie Bordsteinkanten, Bus-Einstiege oder Treppen eine erhebliche Hürde dar. Die AG Menschen mit und ohne Handicap der Lokalen Agenda 21 Bruchsal setzt sich seit vielen Jahren für den Abbau von Barrieren in der Stadt sowie in den Köpfen der Bürgerinnen und Bürger ein und versucht in Kooperation mit der Stadtverwaltung bestehende Barrieren nach und nach zu beseitigen.

Dank dieser stetigen Zusammenarbeit konnten Bruchsaler Bushaltestellen schrittweise auf Barrierefreiheit überprüft und umgebaut sowie Landesfinanzmittel erschlossen werden.

Beispielsweise wurde an der Haltestelle im Fuchsloch Zu- und Ausstieg verbessert sowie mit einem lang ersehnten Wartehäuschen versehen.

Weitere mobilitätsgerechte Haltestellen in Bruchsal sind an folgenden Stellen zu finden: Schwimmbad, Lebenshilfe Nord und Süd, Altenzentrum Nord und Süd, Paul-Gerhard-Straße West, Friedhof Kernstadt Bruchsal, Durlacher Straße (Höhe Neutorstraße), Schwetzinger Straße (Höhe Tankstelle).

Möchten Sie sich auch für die Belange von Menschen mit und ohne Handicap einsetzen, dann besuchen Sie eines der regelmäßig stattfindenden Gruppentreffen der AG Menschen mit und ohne Handicap an jedem letzten Montag im Monat. Nähere Infos erhalten Sie über das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal unter Telefon: (07251) 76-512 oder über agendabuero@bruchsal.de.

NAIS – Neues Altern in der Stadt

NAIS CappuKino im Juni

„tschick – Der beste Sommer von allen“

Bruchsal (pa) | Die NAIS-Ehrenamtlichen der AG3 „Geistig fit und aktiv“ zeigen am Montag den 19. Juni 2017 gemeinsam mit dem Bruchsaler Cineplex und der Stadt Bruchsal die deutsche Tragikomödie mit dem einsilbigen Titel „tschick“. Meisterregisseur Fatih Akin nimmt uns in diesem Roadmovie mit auf eine Reise durch die sommerglühende ostdeutsche Provinz.

Während die Mutter in der Entzugsklinik und der Vater mit seiner Assistentin auf „Geschäftsreise“ ist, verbringt der 14-jährige Außenseiter Maik die großen Ferien allein am Pool der elterlichen Villa. Doch dann kreuzt Tschick auf. Tschick, eigentlich Andrej Tschichatschow, stammt aus dem tiefsten Russland, kommt aus einem der Hochhäuser in Berlin-Marzahn – und hat einen geklauten („geborgten“) Lada dabei. Damit beginnt eine Reise ohne Karte und Kompass, und wir erleben die Geschichte eines Sommers, ein Sommer, den wir – so Dieter Müller von der NAIS AG3 – vielleicht alle einmal erleben wollten, vor fünfzig Jahren ... Der beste Sommer von allen eben!

Selbst wenn der Film manchmal ein wenig frech daherkommt, mitunter auch mit bittersüßem Humor – er beleuchtet einen wichtigen Aspekt der Jugend von heute. Er zeugt von Selbstvertrauen und vom Sinn der Freundschaft. Nach diesem Road-Trip werden die zwei Burschen vermutlich nicht mehr dieselben sein. „tschick“ wurde mit dem Prädikat „besonders wertvoll“ ausgezeichnet.

Der Film ist ab zwölf Jahren freigegeben, er hat eine „handliche“ Länge von 93 Minuten. Beginn ist wie immer um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Es gelten die üblichen CappuKino-Preise von nur vier Euro, die niedrigsten Preise weit und breit. Die Kinobesucher werden am 19. Juni die Ersten sein, die das neue CappuKino-Programm für Juli bis Dezember erhalten.

Das Cineplex tätigt derzeit Investitionen, um das Kino zu modernisieren. Die Umbaumaßnahmen könnten deshalb in den kommenden Monaten den CappuKino-Betrieb tangieren. Das Cineplex bittet um Verständnis und ist bemüht, eventuelle Störungen so gering wie möglich zu halten.

Einladung zum Vortrag Sturzprävention

Bruchsal (pa) | Mit zunehmendem Alter lassen die Kraft, Ausdauer, Koordination und auch die Balance nach. Dies führt zu einem erhöhten Sturzrisiko. Über die Vorbeugung und Sturzverringering informiert Renate Mohr, Krankengymnastin und DRK-Übungsleiterin.

Der Termin findet am 23. Juni von 15 bis 16 Uhr im „Bernhardus-Saal“ in der Südstadt, Fritz-Erler-Str. 66 statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Sprecherin der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung) Helga Jannakos steht für Rückfragen zu dieser Kooperationsveranstaltung gerne unter Telefon (07251) 934282 zur Verfügung.

Termine zur Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters

Cornelia Petzold-Schick

Cornelia Petzold-Schick lädt zu folgenden Wahl-Infoveranstaltungen ein:

20. Juni, 20.30 Uhr: Bundschuh, Untergrombach

21. Juni, 20 Uhr: Rockfabrik, Bruchsal

SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Stadtbibliothek

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11
Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag
und Freitag 13 bis 18 Uhr;
Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Volkshochschule

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21
Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr
Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr

Touristinformation

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60
Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr
Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr

Stadtbusbüro

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11
Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0
Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Dienst

Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19 Uhr bis
Folgetag 7 Uhr;
Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 7 Uhr;
Freitag, 19 Uhr bis Montag, 7 Uhr

Notfallzentrale Bruchsal

Zollhallenstraße 6, Telefon **112**

**Kinderärztlicher Notdienst und
ärztlicher Bereitschaftsdienst:**

Deutschlandweit: 116 117

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz
aus - ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Samstag, Sonntag, Feiertage 10 bis 12 Uhr;
In der übrigen Zeit ist diensthabender Arzt nur
in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.
Den zuständigen Notdienst finden Sie unter
www.kzvbw.de oder unter der Service-
nummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden
Sie unter www.lak-bw.de/notdienstportal oder
unter der Servicenummer: (0711) 99347-0

Tierärzte

Wochenenddienst,
Telefon (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr**Trinkwasser**

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband
Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Abfallinfos

Die **Wertstoffhöfe und Grünabfallsammel-
plätze in Bruchsal** und **Untergrombach** sowie
der **Grünabfallsammelplatz in Heidelsheim**
(Firma BOM) sind wie folgt geöffnet.

November bis März:

Dienstag: 15 bis 17 Uhr
Freitag: 13 bis 17 Uhr
Samstag: 10 bis 17 Uhr

April bis Oktober:

Dienstag: 17 bis 19 Uhr
Freitag: 13 bis 17 Uhr
Samstag: 10 bis 17 Uhr

Sie finden die **Wertstoffhöfe und
Grünabfallsammelplätze** wie folgt:

Bruchsal:

Zufahrt über Güterbahnhof
beziehungsweise Ernst-Blickle-Straße

Untergrombach:

Rötzenweg

Sie finden den **Grünabfallsammelplatz** in
Heidelsheim: Firma BOM, Staighof 1

**Auf den Grünabfallsammelplätzen
ist das Material getrennt nach holzig und
krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern.**

Stadt Bruchsal, Bau- und Vermessungsamt
– Abfallwirtschaft –

Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen
Wechsel statt.

Am ersten und dritten Donnerstag eines
Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,
Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und vier-
ten Donnerstag in der Verwaltungsstelle Unter-
grombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23 jeweils
von 16 bis 17 Uhr.

Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu
festen Terminen sondern über eine telefoni-
sche Anmeldung.

Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt
Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00
entgegen.

Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch
abgeholt!
- Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Rest-
sperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu
stellen.
- Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektro-
großgeräte werden getrennt voneinander
abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über
drei Tage erstrecken
- Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr
morgens am Straßenrand bereitstehen.
- Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohn-
einheit sind kostenfrei.
- Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf
Wochen nach Anmeldung

Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige
Anmeldung.

Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behäl-
tertauschvorgänge unter oben genannter Tele-
fonnummer entgegen genommen werden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt
sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchent-
lich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion
(Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier.
Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungs-
holz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern ge-
wonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Was-
serkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen
– keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Haus der Begegnung

Familienzentrum

Onlineshopping, Onlinebanking – Verbraucher sicher im Netz

Warenkorb anklicken, Kontaktdaten angeben und fertig! Wie schön und schnell das Einkaufen im Internet scheinbar funktionieren kann! Onlineshops und Onlineauktionen sicher nutzen, Online-Banking ohne Risiko! Die Veranstaltung am Dienstag, den 27. Juni, 19:00 Uhr, der AWO-Kurs in Kooperation mit dem Familienzentrum im HdB und dem Sparkassen-Beratungsdienst Geld und Haushalt, gibt Antworten auf Fragen: Wie sicher sind Bezahlfverfahren im Internet? Was kann man selbst tun, um „Phishing“ zu entgehen und seine Daten zu schützen? Wer weiß, wie man seinen PC uns sein Heimnetzwerk sichert, kann man große Sicherheitslücken schließen. Und wer online kauft, hat unter Umständen andere Rechte und Pflichten als im Geschäft vor Ort. Die kostenlose Informationsveranstaltung findet in Bruchsal, Familienzentrum, Tunnelstr. 27 statt. Bitte melden Sie sich an unter familienzentrum-hdb@bruchsal.de oder unter Tel. 07251 79 7878

Seniorenrat



Programm Seniorenbegegnungsstätte

Montag 19. Juni

um 16.00 Uhr: NAIS-Projekt CappuKino ein Film im Cineplex Bruchsal mit dem Film „Tschick“

Dienstag 20. Juni

um 14.30 Uhr: „Aktives Gehirntraining in Zusammenarbeit mit der Caritas“ (Fachtherapeutin für Hirnfunktionstraining Christiane Rathgeb),
um 14.30 Uhr: „Skat“

Donnerstag 22. Juni

um 9.30 Uhr: „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel
um 14.00 Uhr: „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 1“, mit Renate Mohr
um 15.00 Uhr: „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr
um 17.00 Uhr: DRK – „Geselliges – Tanzen“, mit Renate Mohr im Gymnastikraum der Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

Die Begegnungsstätte im Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz 5 ist auch erreichbar während der Öffnungszeiten über Tel. 07251 / 7248482, ansonsten ist Anrufbeantworter geschaltet. Zugang auch für Rollstuhl und Rollatoren geeignet.

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Motorradfreunde aus Sainte-Ménéhould zu Gast in Bruchsal



Frühstück bei Andrea Niederelz und Joel Eberland Foto: Joel Eberland

Endlich war es mal wieder soweit. Die Motorradfreunde aus Sainte-Ménéhould folgten im Mai unserer Einladung, zusammen den Platz in der Durlacher Straße in Bruchsal einzuweihen. Am Samstagnachmittag trafen wir uns zu einer kurzen Kaffeepause in Pirmasens. Von dort aus

fuhren wir zum Johanniskreuz, das immer wieder ein beliebtes Ziel von Motorradfahren ist. Danach fuhren wir zusammen nach Heidelberg, wo wir alle französischen Gäste privat untergebracht haben. Für den Abend hatten wir einen Tisch in der Pizzeria Don Quichotte reserviert. Am nächsten Morgen trafen wir uns alle bei Andrea Niederelz und Joel Eberland zum gemütlichen Frühstück. Für den Mittag stand die Einweihung des Sainte-Ménéhould-Platzes in Bruchsal auf dem Plan. Das Fest war sehr gelungen und hat allen gut gefallen. Nun gibt es endlich einen Platz in Bruchsal der mit dem Namen Sainte-Ménéhould an unsere langjährige Freundschaft mit den Franzosen erinnert und darüber sind wir sehr glücklich.

Bettina Weber

Aus den Schulen

Schönborn-Gymnasium

Erste Mathenacht am Schönborn-Gymnasium

„Eine ganze Nacht lang rechnen? Wie soll das denn gehen?“, „Das ist so verrückt, da bin ich auf jeden Fall dabei!“, so die ersten Reaktionen von Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 6, als sie die Einladung der begeisterungsfähigen Mathematiker Anna Renninger und Dr. Daniel Wiesler zur ersten Mathenacht am Schönborn-Gymnasium in Händen hielten. Diese klassenübergreifende Veranstaltung hatten die beiden Kollegen als einen lustigen, nächtlichen Gruppenwettbewerb konzipiert, bei dem es eine ganze Nacht lang spannende Aufgaben zu lösen galt. In fünf verschiedenen Räumen rechneten, bastelten und knobelten die insgesamt 90 Kinder, ohne dass sie größere Ermüdungserscheinungen zeigten. Schon bald sah man sich Haare raufende Kinder an Tischen, wo man von einer Lösung noch weit entfernt, und jubelnde Mathestars an Stationen, wo man gerade zu einer richtigen Erkenntnis gelangt war. Erstaunt zeigten sich Lehrer und betreuende Schüler der Oberstufe über die Konzentrationsfähigkeit vieler Kinder, die unermüdlich über den Aufgaben brüteten. Selbst nach einem regulären Schultag waren sie zu nächtlicher Höchstleistung anzuspornen. „Das macht die gute Stimmung hier“, so Vincent, „es macht Spaß, gemeinsam an besonders kniffligen Aufgaben herumzutüfteln.“ Als motivierenden Energizer und Überraschungsevent gab es um Mitternacht eine Disco in der Turnhalle, die von Mitgliedern der SMV veranstaltet wurde. Doch danach ging es für die meisten Kinder nicht in die Schlafsäcke, sondern schnell wieder zurück in die verschiedenen Klassenzimmer, um noch weitere Aufgaben zu lösen. Ausgestattet mit Snacks und Getränken nahmen die Schülerinnen und Schüler auch die zweite Halbzeit der Mathenacht mit Feuereifer in Angriff. Um 6.00 Uhr wurden die Ergebnisse ausgewertet und die drei besten Gruppen bekamen jeweils einen Wanderpokal, welchen es im nächsten Jahr natürlich zu verteidigen gilt. Das Fazit der beiden leicht übernächtigten Pädagogen fiel durchgehend positiv aus. Die Schülerinnen und Schüler haben, so Frau Renninger, sehr engagiert und diszipliniert an den Aufgaben gearbeitet, eigene Lösungsstrategien entwickelt und ihre Teamfähigkeit weiter ausgebaut, da – sicherlich auch aufgrund der Aufgabenvielfalt – nicht nur die Matheasse des regulären Unterrichts glänzen konnten.

K.Ex



Denksport in den frühen Morgenstunden Foto: Schönborn-Gymnasium

Stirumschule



Die Stirumschule sucht Unterstützung

Seit diesem Schuljahr ist die Stirumschule Ganztagschule in Wahlform. Ab September 2017 befinden sich einige Kinder der ersten und zweiten Klassen im Ganztag. Hierfür brauchen wir ab September 2017 Ihre Unterstützung.



Montags bis freitags von 13.45 bis 15.30 Uhr könnten Sie den Kindern begleitend bei den Hausaufgaben und den Mittagsangeboten beiseite stehen? Dann melden Sie sich bitte per E-Mail unter: t.wittmann@stirumschule.de (Bezahlung nach Vereinbarung)

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Badische Landesbühne lädt zum Theatersommer ein



Foto: Sonja Ramm

Die Badische Landesbühne hat zum 19. Theatersommer Bruchsal vom 13. bis 23. Juli 2017 ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Sie zeigt im Abendspielplan eine der erfolgreichsten Komödien William Shakespeares in der Regie von Arne Retzlaff: In *Der Widerspenstigen Zähmung* treibt der englische Dichter den Kampf der Geschlechter auf die Spitze. Mit viel Lust an Sprachspiel, Rollentausch und Täuschung verspricht die Geschichte von Baptista Minolas ungleichen Töchtern und deren trickreichen Freiern beste Sommertheater-Unterhaltung vor der malerischen Kulisse des Bruchsaler Barockschlosses. Das Stück für die ganze Familie heißt *Piraten!* und findet diesen Theatersommer im Großen Haus des Stadttheaters statt. Der Autor Charles Way ist einer der führenden Autoren des britischen Kinder- und Jugendtheaters, dem mit *Piraten!* eine witzige und mitreißende Abenteuergeschichte für die Bühne gelungen ist, die Regisseur Joerg Bitterich in Szene gesetzt hat. In guter Tradition findet am 16. Juli die Spielzeitmatinee der Landesbühne im Schlosspark statt. Hier präsentieren Schauspielerinnen und Schauspieler Szenen aus den Stücken der kommenden Spielzeit. Erstmals werden an diesem Termin die Förderpreise des Freundeskreises Badische Landesbühne an je ein Ensemblemitglied aus Kinder- und Jugendtheater und Abendspielplan vergeben. Im Anschluss treffen sich Ensemble und Besucher bei einem ebenfalls vom Freundeskreis organisierten Picknick. Erneut zeigt die Badische Landesbühne eine Fotoausstellung im Foyer der Sparkasse Kraichgau mit Bildern von Sonja Ramm. Präsentiert werden während der Dauer des Theatersommers originelle Fotografien der Ensemble-Mitglieder passend zum Motto der kommenden Spielzeit „Das bin alles ich?“. Die Ausstellung wird am 10. Juli 2017 um 18 Uhr feierlich eröffnet. Daneben findet am 23. Juli um 11 Uhr die Premiere des literarischen Museumsrundgangs *Glauben Sie wirklich, dass eine Maschine denkt?* im Deutschen Musikautomaten Museum Bruchsal statt. Karten für den Rundgang sind im Deutschen Musikautomaten Museum erhältlich. Alle Informationen rund um den Theatersommer finden Sie auf www.dieblb.de

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

„Curtains – Vorhang auf für Mord“

Die Musikkategorie der MuKs unter der Leitung von Marty Beck und Alexander Burghardt präsentiert ihre Musical-Produktion 2017: Im Bostoner Kolonialtheater fällt zum Schluss der Premiere des wenig vielversprechenden Musicals „Robbin' Hood“ nicht nur der Vorhang zu Boden, sondern auch die Diva Jessica Cranshaw. Bald stellt sich heraus, dass sie ermordet wurde! Während der Ermittlungen von Inspektor Frank Cioffi steht das gesamte Ensemble unter Mordverdacht, keiner darf das Theater verlassen – was besonders hart ist für die Darsteller, die bereits die Produktion aufgeben wollen. Doch Theaterfan Cioffi gerät während der Verbrecherjagd auf kreative Abwege und gibt nebenbei der Inszenierung neue Impulse für ein gelingendes Musicalspektakel – obwohl es nicht bei einem Mord bleibt... Wer wird, wenn der Vorhang fällt, den roten Samt gegen schwedische Gardinen eintauschen? „Curtains – Vorhang auf für Mord“, eine gelungene Kombination aus Krimi und Backstage-Musical, ist das letzte gemeinsame Werk des legendären Autorenduos John Kander und Fred Ebb („Cabaret“, „Chicago“). Das Ensemble der Musikkategorie der MuKs für diese Produktion besteht aus 26 sing- und tanzfreudigen Erwachsenen. Begleitet werden sie von einer eigens dafür zusammengestellten Liveband.

Premiere: Samstag 24. Juni 2017, 19.30 Uhr, Tullahalle, Rheinhausen
Weitere Vorstellungen: Sonntag, 25. Juni – Altenbürggalerie, Karlsdorf-Neuthard; **Samstag, 1. Juli** – Bürgerzentrum, Bruchsal; **Samstag, 8. Juli** – Mehrzweckhalle, Stettfeld; **Samstag, 15. und Sonntag, 16. Juli**

– Waldseehalle, Forst. Beginn jeweils um **19.30 Uhr**. Kartenverkauf und Reservierung bei der Musik- und Kunstschule: (07251) 30 00 70. Eintritt: 12 Euro, ermäßigt: 8 Euro, Familienkarte (2 Erwachsene + 2 Kinder): 26 Euro

Deutsches Musikautomaten-Museum

Sommerliche Melodien von der Drehorgel

Die „Bruchsaler Museums-Drehorgler“ beim Förderverein des Deutschen Musikautomaten-Museums. Sie sind die klangvollen Botschafter des Fördervereins Deutsches Musikautomaten-Museum (DMM) in Bruchsal und begleiten mit ihrer Musik den Verein bei vielen seiner Veranstaltungen. Am Sonntag, 2. Juli bieten nun die „Bruchsaler Museums-Drehorgler“ im Rahmen der regelmäßigen Stammtische des DMM-Fördervereins ein stimmungsvolles Potpourri mit sommerlichen Melodien und Liedern – darunter auch Klassiker zum Mitsingen und als Vorgeschmack auf die Urlaubsstimmung wie „Samba Brasil“ und „Granada“. Und sie stellen dabei natürlich, einmal mehr, ihre Vielseitigkeit und die ihrer Instrumente unter Beweis. Beginn der Veranstaltung ist um 11 Uhr. Herzlich eingeladen in die Historische Wirtschaft im 2. Obergeschoss sind neben den Mitgliedern des DMM-Fördervereins, die freien Eintritt erhalten, auch interessierte Gäste. Für Nicht-Mitglieder wird der reguläre Schlosseintritt in Höhe von 8 Euro erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich.

tam

Volkshochschule



10039 Exkursion nach Wissembourg und zum Weintor Schweigen, am Freitag, 23. Juni, Treffpunkt: 07.50 Uhr, Bahnhofshalle Bruchsal bei der Anzeigetafel, Rückkehr: ca. 19.00 Uhr, Gebühr: 25 € inkl. inkl. Führung, Imbiss und Sekt, zugl. Kosten für ein Bahnticket, die am Bahnhof einkassiert werden. Wie andere Städte im Elsass war Wissembourg mit seinen malerisch wirkenden Fachwerkbauten dem politischen Wechselspiel ausgesetzt, mal deutsch, dann französisch, dann wieder deutsch, dann französisch. Erhalten sind auch noch Teile der Stadtbefestigung aus dem 13. Jahrhundert. Nach dem Stadtrundgang und der Verkostung der Köstlichkeiten in Rebert's Café machen wir uns zu einer leichten, ca. 3 km langen Wanderung durch die Weinberge zum Weintor Schweigen auf, dem südlichen Beginn der deutschen Weinstraße. Dort besteht die Möglichkeit, in der Vinothek der Winzergenossenschaft Deutsches Weintor die Weine der südlichen Weinstraße zu probieren und /oder sich in einem in der Nähe liegenden Restaurants zu stärken. Danach wieder nach Wissembourg zur freien Verfügung, anschließend Rückreise

20108 Lektürekurs Ian McEwan: Kindeswohl, detebe 24377 ab Mittwoch, 21. Juni, 9.30-11 Uhr, 2x, Pfarrzentrum St. Paul, 12€.

50131, Excel Aufbaukurs, 5 mal mittwochs, 18-20.30 Uhr, ab 21. Juni, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., 98 € inkl. Lehrmaterial, Lerninhalte (u.a.): Tabellen gliedern, Bedingte Formatierung, mit Excel-Datenbanken arbeiten, Daten kombinieren und konsolidieren, Pivot-Tabellen erstellen und anpassen, Arbeiten mit Diagrammen, usw....mit vielen praktischen Übungen! Voraussetzung: Grundkenntnisse einer beliebigen Excel Version.

Zu allen Kursen sind noch Plätze frei. Anmeldungen bei der VHS unter: 07251/79303 oder 79321,

Vortrag bei der VHS

Am Montag, 19. Juni, veranstaltet die Volkshochschule Bruchsal in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für Politische Bildung den Vortrag „Wir sind das Volk?“ Rechtspopulistische Strategien als Herausforderungen für die Demokratie“, mit Referentin Frau Carmen Karr.

Der Vortrag findet um 19 Uhr im Bürgerzentrum, Seminarraum 1 statt. Der Eintritt kostet 5 Euro,

Bei diesem Vortrag wird der Begriff des Populismus erläutert, indem seine Vielschichtigkeit aufgezeigt und Merkmale vorgestellt werden. Weiter wird die Nähe des Rechtspopulismus zur Ideologie der Neuen Rechten erörtert und auf antidemokratische Elemente dieser beiden Strömungen hingewiesen.

Voranmeldung bis Montag, 19. Juni bei der VHS unter Telefon: (07251) 79-321

Andere Veranstalter

Information zum Hallenbadbetrieb bei schlechter Witterung

Der Parallelbetrieb von Hallenbad und Freibad in den Übergangsmontaten Mai und Juni wurde seit einigen Jahren aus Kosten- und Personalgründen nicht mehr angeboten. In Anbetracht der durch den Klimawandel recht unbeständigen Witterungsverhältnisse möchten Stadtwerke-Geschäftsführer Armin Baumgärtner und die Stadtwerke-Aufsichtsratsvorsitzende, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, jedoch ab Beginn der Freibadsaison den Parallelbetrieb versuchsweise wieder anbieten, behalten sich allerdings vor, zusammen mit den Verantwortlichen im SaSch! in letzter Instanz zu entscheiden,

ob das Hallenbad zusätzlich geöffnet wird. Dies gilt ausdrücklich nur für die Übergangsmonate Mai und Juni sowie unter der Maßgabe, dass der Parallelbetrieb nicht mit zusätzlichen Kostenbelastungen für die Stadtwerke verbunden ist.

Für die Nutzung des Freibads gelten Öffnungszeiten von 9 bis 20 Uhr. Für die Nutzung des Hallenbads gelten im genannten Zeitraum hingegen unterschiedliche Öffnungszeiten: Am Montag bleibt das Hallenbad weiterhin geschlossen, Dienstag hat es ab 10 Uhr, Mittwoch ab 7.30 Uhr, Donnerstag ab 10 Uhr geöffnet, Freitag startet der Betrieb ab 13 Uhr, Samstag ab 10 und Sonntag ab 9 Uhr. Betriebsende ist von Dienstag bis Sonntag jeweils um 20 Uhr. Das Angebot für Frühschwimmer am Mittwoch wird folglich in beiden Bädern realisiert. Im Endeffekt stimmen auch hier die Badegäste „mit den Füßen“ über das Angebot ab. Sollte es nicht genutzt werden, behält sich die Bäderleitung vor, den Parallelbetrieb nicht mehr anzubieten.

Krumböck

Mitteilungen anderer Institutionen

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Das Rad gehört in Bruchsal zum Alltag

Das Fahrrad als weltweit am meisten genutztes Transportmittel ist aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Vor allem die Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH (BTMV) weiß, dass das Fahrrad nicht nur Ausflüglern Spaß macht, sondern ein zentrales Element für die Entwicklung einer nachhaltigen und zukunfts-fähigen Mobilität ist. Ergo treibt sie die Räder des Radtourismus' emsig voran.

E-Bike schnell aufladen

Wer mit dem E-Bike unterwegs ist, kann seinen Drahtesel an den öffentlichen Ladestationen bei der Touristinformation und dem Gasthaus „Ratskeller“ schnell wieder „auftanken“. Der „Ratskeller“ ist auch Rad-Service-Station des Kraichgau-Stromberg-Tourismusverbands. Sprich: Der fahrradfreundliche Gastronomiebetrieb hält neben Reparaturmöglichkeiten, Trinkflaschenrefill und Kartenmaterial auch weitere angenehme Serviceleistungen für Radfahrer bereit. Auch die Plattform

www.outdooractive.com/de wird übrigens von der Touristinformation gepflegt und mit sämtlichen Radwegen der Region, mit Sehenswürdigkeiten, Restaurants, Fahrradverleih- und Reparaturstationen bestückt. Dort informieren sich Radfans aus aller Welt über attraktive Radtouren.



Radfahrer vor dem Schloss

Foto: Bruchsaler Tourismus GmbH

Bett und Bike

Und weil wohl jeder Radler auch seinen Schlaf braucht, macht es das „Wallhall“ allen Pedaleuren ganz einfach, sich in Bruchsal auszuruhen. Die Initiative „Bett und Bike“ des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC), erleichtert die Suche nach einer Unterkunft. 5500 verschiedene Betriebe in Deutschland haben sich bereits auf Rad fahrende Gäste eingestellt. Das sogar mit Garantie: Denn nur wer die Qualitätskriterien erfüllt, darf sich mit dem Bett-und-Bike-Schild schmücken. Weitere Infos findet man unter: www.bettundbike.de/was-ist-bett-bike. „Wir hoffen, dass sich bald noch weitere Hotels und Gasthöfe in Bruchsal und den Stadtteilen diesem tollen Service ‚Bett und Bike‘ anschließen“, sagt BTMV-Geschäftsführerin Birgit Kling. „Denn immer mehr Touristen und Ausflügler kommen mit dem Rad in unsere Stadt.“ Insbesondere für die zweitägige „Tour de Spargel“ häuften sich die Anfragen nach Übernachtungsmöglichkeiten – meist ab März, vor allem aber während der warmen Monate. Tendenz steigend!

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 / 505 94-60, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal Junge Alte/Wir im Ruhestand



Augenheilkunde – Sehen bewahren und Wiederherstellen

Heutiger Stand und Zukunftsperspektiven. Über dieses Thema spricht Prof. Dr. Wolfgang Lieb, Karlsruhe am 20. Juni, 9.00-11.00 Uhr im JA/WiR-Kreis im Martin-Luther-Saal, Luisenstraße 1. Die Augenheilkunde hat in den vergangenen Jahren entscheidende Entwicklungen in Diagnostik und Therapie erfahren. So haben verbesserte bildgebende Verfahren der Hornhaut, Linse und vor allem der Netzhaut mit dazu beigetragen, dass feine Veränderungen früher und detailgenauer erkannt und präziser behandelt werden können. In der Chirurgie des vorderen Augenabschnittes an Hornhaut und Linse haben lamelläre Transplantationsverfahren die Prognose und Ergebnisse verbessert. Eine Vielzahl von verfügbaren Intraokularlinsen mit Zusatzeigenschaften ermöglichen es, eine individualisierte Versorgung der Patienten zu gewährleisten. Teils computergesteuerte Implantation (Navigation) und laserunterstützte Operation tragen im Einzelfall zur weiteren Optimierung bei. Minimal-invasive Glaukomchirurgie mit ultrafeinen Stents bietet neben den etablierten Verfahren ein weites Spektrum an Operationstechniken, die individuell auf das Krankheitsbild des Patienten abgestellt werden. Wesentliche Verbesserungen in der Netzhautchirurgie sind durch weiter verfeinertes Operationsinstrumentarium, Ultraweitwinkelbeobachtungssysteme und moderne Mikrocutterssysteme entstanden. Auch im Bereich der medikamentösen Behandlung gibt es Weiterentwicklungen. Der Vortrag stellt die neuen Techniken und die durch sie eröffneten Möglichkeiten vor.

Prof. Dr. Wolfgang Lieb ist Direktor der Klinik für Augenheilkunde in den St. Vincentius-Kliniken, nunmehr viDiA – Christliche Kliniken Karlsruhe.

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Christus spricht: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. Lukas 10, 16

Evangelische Christusgemeinden Unter- und Obergrombach



Evangelische Christusgemeinde Obergrombach

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 22. Juni, 19.30 Uhr: Probe Singkreis im Katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic

Evangelische Christusgemeinde Untergrombach

Gottesdienst

Sonntag, 18. Juni, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfarrer i. R. Hans Schleif.

Veranstaltungen unter der Woche

Dienstag, 20. Juni, 19.30 Uhr: Sitzung des Ältestenkreises im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Jutta Müller.

Herzliche Einladung zur Feier der Silbernen Konfirmation

Sonntag, 25. Juni, 10.00 Uhr: Festgottesdienst mit Feier der Silbernen Konfirmation in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Bruchsaler

Str. 63. Erinnern Sie sich an Ihre Konfirmation? Möglicherweise bemerken Sie, dass sie gerade 25 Jahre zurückliegt – ein viertel Jahrhundert! Sie können Ihre Silberne Konfirmation bei uns und mit uns feiern – unabhängig davon, ob Sie einmal hier in Untergrombach/Obergrombach oder andernorts konfirmiert wurden. Diese Einladung gilt für zwei Konfirmationsjahrgänge 1991 und 1992! Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 18. Juni im Pfarramt. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie zum Jubelkirchkafee mit Empfang ein, mit Möglichkeit zum Gespräch und Austausch von Erinnerungen. Im Gottesdienst zur Jubelkonfirmation findet die Vernissage zur Ausstellung: „Ertragen können wir sie nicht“ – Martin Luther und die Juden im Rahmen zu 500 Jahre Reformation statt. Die Ausstellung findet von Sonntag, 25. Juni bis Freitag, 7. Juli in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach statt. Führungen durch die Ausstellung von Schulklassen, Erwachsenengruppen und Einzelpersonen sind nach Absprache möglich. Ansprechpartnerin und Referentin ist Pfarrerin Andrea Knauber, Tel. 07257/903070.

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshiem



Gottesdienste

Sonntag, 18. Juni, 10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz (Pfarrer Fritz); **10.20 Uhr bis 11.40 Uhr:** (Ökumenischer) Kigo

Termine unter der Woche

Freitag, 16. Juni, 19 Uhr: Jugendbistro

Montag, 19. Juni, 19.30 Uhr: Teentreff

Dienstag, 20. Juni, 20 Uhr: Glaubenskurs „vergnügt. erlöst. befreit. einfach evangelisch“: Dieser Glaubenskurs nimmt uns mit auf eine Entdeckungstour in die Grundlagen des christlichen Glaubens. An vier Abenden werden die vier Grundworte der Reformation näher betrachtet. Heute geht es um „Allein durch Gnade“

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Sonntag, 18. Juni, 8.45 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Schnaiter)

Mittwoch, 21. Juni, 20 Uhr: Gebet für Helmsheim in der Kirche

Termine unter der Woche

Dienstag, 20. Juni, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe; **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Mittwoch, 21. Juni, 9.30 Uhr: Frauentreff Blickpunkt Bibel zum Thema „Die Dreieinigkeit – Gott Heiliger Geist“; **15 Uhr:** Treffpunkt 65plus zum Thema „Rosen“: In angenehmer Runde wollen wir gemeinsam singen, rätseln und Gespräche über Gott und die Welt führen.

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienst

Sonntag, 18. Juni,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche mit Pfarrerin Tanja Dittmar.

Veranstaltungen unter der Woche

Samstag, 17. Juni,

11 – 13 Uhr: „Offene Kirche“ – Lassen Sie sich einladen und schauen Sie rein! Finden Sie Ruhe, lassen Sie sich inspirieren, gehen Sie ins Gebet, laden Sie ihren Akku auf,...in der offenen Lutherkirche.

Dienstag, 20. Juni,

9.00 Uhr: JA/Wir-Kreis (Junge Alte / Wir im Ruhestand) im Saal des Lutherhauses, Thema: Augenheilkunde – Sehen bewahren und Wiederherstellen, Heutiger Stand und Zukunftsperspektiven, Referent: Prof. Dr. Wolfgang Lieb, Karlsruhe;

18.30 – 20.30 Uhr: Teen-Kreis im Lutherhaus (Jugendkeller), Leitung: Diakonin Lydia Seitz;

19.30 Uhr: Lutherchor im Lutherhaus, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 21. Juni,

17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

19.00 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

19.00 Uhr: Taizé- Andacht im Gebetsraum der Lutherkirche, Hansjörg Eberth & Team. Eine kleine Pause zum Innehalten und Aufatmen soll die Taizé-Andacht sein. die einmal im Monat in der Lutherkirche stattfindet. Lieder und Choräle der ökumenischen Gemeinschaft Taizé wechseln sich dann mit Bibeltexten, Gebeten, einem geistlichen Impuls und Momenten der Stille ab.

20.30 Uhr: Rainbow-Gospelchor, Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 22. Juni,

15.30 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's (Kinder ab 3 Jahren) – im Lutherhaus, Raum 1;

15.30 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's (Kinder im Krabbelalter) – im Käthe-Luther-Kindergarten.

19.00 Uhr: Christliche Tanzmeditation – meditatives Tanzen und besinnliche Texte im Lutherhaus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, eine Anmeldung erbeten bei Conny Prenzlöw, Tel. 07251-85313 od. Mail: conny.prenzlöw@web.de.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienst

Sonntag, 18. Juni, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Esther Richter

Termine

Freitag, 16. Juni, 15.30 Uhr: Mädchenjungschar

Montag, 19. Juni, 19.30 Uhr: Jugendtreff „Apfelmus“

Mittwoch, 21. Juni, 14.30 Uhr: Seniorengymnastik; **17.00 Uhr:** Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse); **19.30 Uhr:** Chorprobe Paul-Gerhardt-Chor

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gottesdienste

Sonntag, 18. Juni, 10 Uhr: Gottesdienst in Staffort mit Pfarrer Dr. Müller, dem Kirchenchor und Ehrungen langjähriger Sängerinnen. Die Kollekte ist bestimmt für besondere gesamtkirchliche Aufgaben – den Aufbau digitaler Netzwerke des Glaubens für junge Menschen; **10 Uhr:** Kindergottesdienst im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Wochenveranstaltungen

Wegen der vorübergehenden Nutzung des Evang. Gemeindehauses in Staffort durch den Kindergarten Arche Noah treffen sich die Chöre zu den Proben bis auf weiteres in der Evang. Kirche, die Jungscharen im Rahmen der EKuJA in Staffort im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Dienstag, 20. Juni, 20 Uhr: Kirchenchor

Mittwoch, 21. Juni, 10 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3; **18 -18.45 Uhr:** Kinderchor Kiddy-Kids für Kinder ab dem Vorschulalter; **19.30 Uhr:** Posaunenchor

Donnerstag, 22. Juni, 17.30 Uhr: Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse; **17.30 Uhr:** Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse; **17.45 Uhr:** Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse

Seniorenachmittag

Der nächste Seniorenachmittag findet statt am Donnerstag, 22. Juni 2017. Wir laden alle Interessierten herzlich ein um 15 Uhr in die Kathol. Kirche St. Wolfgang, Weingartener Str. 70.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 18. Juni, 10.30 Uhr: Festgottesdienst zur Gliederaufnahme mit anschließendem Potluck. Zuvor Taufe in Helmsheim (**9 Uhr**).

Weitere Termine

Sonntag, 18. Juni, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 19. Juni, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Dienstag, 20. Juni, 15 Uhr: Seniorenkreis; **19.30 Uhr:** Bezirksvorstand

Donnerstag, 22. Juni, 18.30 Uhr: Sporttreff in Bruchsal auf dem Sportplatz am Alten Unteröwisheimer Weg; **19.30 Uhr:** Bibelgespräch

Sonstiges

Freitag, 16. Juni, 19.30 Uhr: Aufführung von „Josef – das neue Adonia Teens-Musical“ in der Mehrzweckhalle Unteröwisheim (Schulstr. 40). Auch aus unserer Gemeinde sind Jugendliche beim TeensCamp dabei und studieren dort das Musical ein, das an diesem Abend für eine Spende zu sehen sein wird.

Süddeutsche Jährliche Konferenz



Von 21. bis 25. Juni ist wieder die Süddeutsche Jährliche Konferenz (SJK), in Neustadt an der Weinstraße und in Heilbronn.

Das Thema ist „dranbleiben“. Am Mittwoch, 21. Juni ist Begegnungstag der Frauen ab 13.30 Uhr sowie der Eröffnungsgottesdienst um 19.30 Uhr. Am Freitag wird es einen Abendmahls- und Gedächtnisgottesdienst geben, am Samstag, 24. Juni ist um 19.30 „devotion. der Jugenabend“ im Veranstaltungszentrum redblue und am Sonntag, 25. Juni, ebenfalls in Heilbronn, ab 10 Uhr der Konferenzgemeindetag mit Ordinations-Gottesdienst, Erlebnispause und Konferenznachmittag mini-Kiko, KIKO und Teeniegottesdienst ConAction. Zur Konferenz schreibt der Superintendent Carl Hecker: „Eine christliche Konferenz an der Weinstraße – wer denkt da nicht an das Jesus-Wort „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.“ Dieses Wort aus Johannes 15,5 wird uns deshalb 2017 durch die Konferenztage begleiten. Denn wir wollen „dranbleiben“: Wir wollen den aktuellen Fragen unserer Zeit nicht ausweichen, sondern bei Jesus Christus selbst nach Antworten suchen. Was bedeutet Nächstenliebe in einer multikulturellen Gesellschaft? Welche Früchte können wir als Christinnen und Christen einbringen? Und was bedeutet die Verbindung über den Weinstock Jesus für uns als christliche Gemeinschaft? (...)

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Gottesdienste

Freitag, 16. Juni, Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 17. Juni, Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier, Neuthard: 18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 18. Juni, Büchenau: 9 Uhr Eucharistiefeier, Karlsdorf: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit anlässlich des Heimatfestes in Dettenheim, Neuthard: 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Dorffest in der Bruchbühlhalle

Dienstag, 20. Juni, Karlsdorf: 18.30 Uhr Schönstattgruppe, Büchenau: 19 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Juni, Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier anl. der kfd-Dekanatsfrauenwallfahrt

Donnerstag, 22. Juni, Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 16. Juni,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Speckert)

Samstag, 17. Juni,

Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 18. Juni,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst auf dem Marktplatz – mitgestaltet vom Posaunenchor (Pfr. Fritz /); 11.45 Uhr: Taufe von Pia Führinger (Pfr. Fritz)

Helmsheim St. Sebastian: 10 Uhr: Eucharistiefeier – anschl. Fronleichnamprozession mit den Kommunionkindern, mitgestaltet vom Kirchenchor und dem Musikverein (Pfr. Müller)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Kommunionfeier (WGF-Team); 18.15 Uhr: Rosenkranz

Untergrombach Michaelskapelle: 17 Uhr: Andacht der Kolpingfamilie, Bezirk Bruchsal-Bretten-Pforzheim (Pfr. i.R. Speckert)

Montag, 19. Juni,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung

Dienstag, 20. Juni,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Mittwoch, 21. Juni,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Donnerstag, 22. Juni,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

St. Maria Heidelsheim

Vandalismus bei der kath. Kirche St. Maria Heidelsheim



Vandalismus bei der Katholischen Kirche
Foto: St. Maria

Schwere Betonständer für Sonnenschirme wurden in der Nacht vom 4. auf 5. Juni am kath. Pfarrzentrum in die frisch angelegte Rasenfläche gerammt, so dass zwei Erwachsene notwendig waren, sie am anderen Morgen wieder aus der neu planierten Fläche rauszuholen. Seit Wochen räumen ehrenamtliche Helfer den Müll weg, den Jugendliche bei ihrem „Treff“ hinterlassen. Kinder fahren mit ihren Fahrrädern tiefe Spuren in die Rasenfläche und

das obwohl, Schilder darauf hinweisen, dass das Betreten wegen Neueinsaat verboten ist. Auch die mit Band abgesperrten Flächen werden immer wieder mit Fußspuren oder durch das Rad uneben gemacht bzw. als Hundeklo benutzt. Im Eingangsbereich der Kirchen entsorgt die Messnerin eimerweise Zigarettenkippen, die in die Fußabtreter entsorgt werden. Dosen, Flaschen, Fast-Food-Verpackungen – alles landet unmittelbar an den Treppen zur Kirche. Die Kirchengemeinde hat Kosten für die Neueinplanung und für die Müllentsorgung. Zeugen, die etwas gesehen haben, melden sich bitte im Pfarrbüro (Tel. 07257/ 930327).

Info

Schieß ein Tor für
die Umwelt ...

... benutze den
Mülleimer!



St. Cosmas und Damian Untergrombach

Altenwerk Untergrombach

Einladung zum Sommerfest

Termin: Mittwoch, 21. Juni 2017, 14.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus. Thema: Glück. Zu diesem unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und einem Vesper laden wir sie herzlich ein und freuen uns über Gäste.

Der Vortrag über „150 Jahre Pfarrkirche“ findet am 19. Juli 2017 statt.

Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach

Thomas Adam liest in der Pfarrbücherei Untergrombach

Am Freitag, 23. Juni erzählt und liest Thomas Adam, Untergrombacher, Buchautor, Naturschützer, Kulturchef der Stadt Bruchsal, um 19.30 Uhr in der Pfarrbücherei Untergrombach über den Kraichgau – Geschichte-Kultur- Landschaft. Wer ihn kennt, weiß, dass dies ein unterhaltsamer Abend werden wird. Wer ihn nicht kennt, sollte diesen Abend zum Anlass nehmen, ihn und die Bücherei näher kennen zu lernen. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Auch ohne Autorenlesung ist die Pfarrbücherei einen Besuch wert. Schauen Sie doch einmal unverbindlich vorbei. Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Anwesens Büchenauer Straße 23, Zugang durch das rote Tor. Die Nutzung der Bücherei ist für die Leserinnen und Leser kostenlos.

Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr; Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr; 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Freitag, 16. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 18 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Samstag, 17. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18.30 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 18. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Anton: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) zum PATROZINIUM, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Anton, anschl. Einladung zum Gemeindefest

St. Paul: 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Montag, 19. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Dienstag, 20. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 21. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altzentrum, Andachtsraum: 9.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 22. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Patrozinium und Gemeindefest in St. Anton

Am Sonntag, 18. Juni, feiert die Bruchsaler Gemeinde St. Anton Patrozinium und Gemeindefest. Den Auftakt bildet der Festgottesdienst um 10.30 Uhr in der Antoniuskirche, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Anton. Anschließend sind alle herzlich eingeladen zum Gemeindefest im Antoniushaus, mit Gerichten vom Grill, Salatbuffet, Eintopf, Waffeln, Kaffee und Kuchen, Eisstand und anderem mehr. Für kurzweilige Unterhaltung sorgt ein Programm mit Chorgesang, Spieleangeboten für die Kinder sowie einer Aufführung des Kindergartens St. Anton. Die Mitarbeiter der Gemeinde St. Anton hoffen auf schönes Wetter und wünschen allen Gästen einen vergnüglichen Aufenthalt und viele Begegnungen mit netten Menschen. Der Erlös des Festes kommt der Gemeindefestarbeit sowie unseren Partnergemeinden in Peru zugute.

Bildungswerk St. Vinzenz

„NEU hinsehen – das Reformationsgeschehen im Erzbistum Freiburg aus katholischer Sicht“. Herzliche Einladung im Reformationsjahr zum Vortrag mit Dr. Barbara Henze, Freiburg, am Donnerstag, 22. Juni 2017, um 19.30 Uhr im Vinzentiushaus Bruchsal, Josef-Kunz-Str. 4, Eintritt: 4 EUR. Barbara Henze ist Akademische Oberrätin am Institut für Biblische und Historische Theologie, Frömmigkeitsgeschichte und Kirchliche Landesgeschichte, UNI Freiburg. Den Abend möchten wir bei Gespräch und einem Gläschen Wein ausklingen lassen. Auf Ihr Kommen freuen wir uns sehr!

Christliche Gemeinde Heildelshem e.V.



Gottesdienste und Termine

Freitag, 16. Juni, 15.00 Uhr: Generation plus: „Sommerfest“

Samstag, 17. Juni, 19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 18. Juni, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Gerhard Hund. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zum Mittagessen ein (Vor Anmeldung war erwünscht, aber für Gäste wird etwas mehr bestellt, deshalb ggf. Rückfragen am Sonntag)

Montag, 19. Juni, 8.15 Uhr: Gebetskreis; **20.00 Uhr:** Bibeltreff

Dienstag, 20. Juni, 17.00 Uhr: Jungschar für Jungs (2. Klasse bis 13 Jahre); **19.30 Uhr:** Gebetsstunde

Mittwoch, 21. Juni, 10.00 Uhr: Frauenevent: „Heiliger Geist“;

17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2. Klasse bis 13 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter www.christlichegemeindeheildelshem.de

Ladies-Time
23. Juni 2017
 für Frauen jeden Alters
Musik an – Alltag aus
Ein Abend für Leib und Seele
 mit Musik-Duo „Himmelwärts“
 Ab 19.00 Uhr Ankommen: Milchshakes, Salatbuffet
 19.45 Uhr Programm: Musik-Duo Himmelwärts
 Christliche Gemeinde Heildelshem e.V., Pfälzer Str. 15a
 Info&Ansprechpartnerin: Heike Lüdemann, Tel. 07251/7248252
 Veranstalter: Christliche Gemeinde Heildelshem e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband)
 Für den Abend erleben wir keinen Beitrag. Wir freuen uns über eine Spende.
 Anmeldung nicht erforderlich.

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 18. Juni, 10 Uhr: Gottesdienst mit Traugott Ockert – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

Veranstaltungen unter der Woche

Freitag, 16. Juni, 17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi; **20 Uhr:** Hauskreis I

Dienstag, 20. Juni, 10 bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!; **20 Uhr:** Hauskreis II

Mittwoch, 21. Juni, 18.30 bis 21 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 22. Juni, 17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International – Spiele für draußen; **18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab 12 Jahren – Agro Abend und ein neuer Input zu den „Ich-bin“-Worten Jesu. Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste

Sonntag, 18. Juni, 9.30 Uhr: Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Brief Christi sein“

Predigtgrundlage: Ist doch offenbar geworden, dass ihr ein Brief Christi seid, durch unsern Dienst zubereitet, geschrieben nicht mit Tinte, sondern mit dem Geist des lebendigen Gottes, nicht auf steinerne Tafeln, sondern auf fleischerne Tafeln, nämlich eure Herzen. (2. Korinther 3,3) Parallel zum Gottesdienst treffen sich die Kinder von drei bis sechs Jahren zur Sonntagsschule für Vorschulkinder und die Kinder ab sechs Jahren zur Sonntagsschule.

Mittwoch, 21. Juni, 20 Uhr: Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Vom Licht zeugen“

Predigtgrundlage: Es war ein Mensch, von Gott gesandt, der hieß Johannes. Der kam zum Zeugnis, um von dem Licht zu zeugen, damit sie alle durch ihn glaubten. Er war nicht das Licht, sondern er sollte zeugen von dem Licht. (Johannes 1,6–8)

Anschrift: Neuapostolische Kirche, Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal. Weitere Informationen finden sie im Internet unter www.nak-bruchsal-gemeinde.de. Zu allen Veranstaltungen sind sie herzlich eingeladen.

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 16. Juni, 19 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Klagelieder 1 bis 5

Bibellesung: Klagelieder Kapitel 2, Vers 20 bis Kapitel 3, Vers 12

Freitag, 16. Juni, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Beispiel: Erstes Gespräch mit Hilfe der Publikation „Erwachtet!“ (Ausgabe: g17.3 Titelartikel)

Zweites Beispiel: Fortsetzen eines Gesprächs mit Hilfe der Publikation „Erwachtet!“ (Ausgabe: g17.3 Titelartikel)

Drittes Beispiel: Bibelstudium mit Hilfe der Publikation „Der Wachturm“ (Ausgabe: w11 15. 9, Seite 9-10 Absatz 11-13 – Thema: Jehova ist mein Anteil)

Freitag, 16. Juni, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist das Jahrbuch 2017* (Seite 2 bis 5 – Brief der leitenden Körperschaft)

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist das Video „Ergebnisse unserer organisierten Tätigkeit“ (Juni-Video)

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“ (Kapitel 13 Absatz 33 bis 34, Kasten auf Seite 146 bis 147, Wiederholungsfragen Seite 145)

Sonntag, 18. Juni, 10 Uhr

Vortrag: Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: „Der Richter der ganzen Erde“ wird immer tun, was richtig ist

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Sonntag, 18. Juni, 18 Uhr

Vortrag: Woran sind echte Christen zu erkennen? Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: „Der Richter der ganzen Erde“ wird immer tun, was richtig ist

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 18. Juni, 12.30 Uhr

Vortrag: Wirst du dem Geschick dieser Welt entgehen?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: „Der Richter der ganzen Erde“ wird immer tun, was richtig ist

Mittwoch, 21. Juni, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: Hesekiel verkündete gern Gottes Botschaft
Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Hesekiel 1 bis 5

Bibellesung: Hesekiel Kapitel 1, Verse 1 bis 14

Mittwoch, 21. Juni, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Beispiel: Erstes Gespräch mit Hilfe dem Traktat „Die Familie – Was macht sie glücklicher?“

Zweites Beispiel: Fortsetzen eines Gesprächs mit Hilfe dem Traktat „Die Familie – Was macht sie glücklicher?“* und dem Video „Glücksrezept für Ehe und Familie“**

Drittes Beispiel: Bibelstudium mit Hilfe dem Buch „Was lehrt die Bibel wirklich“* (Seite 143, Absatz 20 bis 21)

Mittwoch, 21. Juni, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Im Predigtendienst die Freude bewahren“ aus dem aktuellen Arbeitsheft und dem Video „Durch Studium und Nachsinnen die Freude zurückgewinnen“**

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“* (Kapitel 14, Absatz 1 bis 7)

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Q&A – Frage und Antworten

Q&A steht für „Questions and Answers“ und hat sich in der Internetwelt als Kurzform für „Fragen und Antworten“ etabliert. Es gibt so viele Fragen, die sich einem im Leben stellen. Einige davon haben wir ausgesucht und zu jeder Frage gibt der christliche Glaube eine relevante Antwort. Und dann gibt es auch noch solche Fragen im Leben, die man sich bewusst gar nicht (mehr) stellt, weil die Hoffnung auf eine Antwort zu gering ist und man meint, dass da ein viel zu großer Raum für Spekulation bleibt. Auch einige dieser Fragen haben wir ausgesucht, weil wir glauben, dass wir gerade auch auf diese Fragen tragfähige und verlässliche Antworten brauchen. Herzliche Einladung zu diesem exklusiven Interviews mit Gott!



Gottesdienst

Sonntag, 18. Juni 2017. Thema: „Wie zeigt sich lebendiger Glaube?“

Ab 10 Uhr: Ist das Bistro geöffnet

Ab 10.30 Uhr: Gottesdienst (mit Übersetzung auf Englisch – with translation in English)

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4 bis 12-jährigen statt. Wir freuen uns auf Dich!

Neuapostolische Kirche Heildelshelm



Gottesdienste

Sonntag, 18. Juni, 9.30 Uhr: Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Brief Christi sein“

Predigtgrundlage: Ist doch offenbar geworden, dass ihr ein Brief Christi seid, durch unsern Dienst zubereitet, geschrieben nicht mit Tinte, sondern mit dem Geist des lebendigen Gottes, nicht auf steinerne Tafeln, sondern auf fleischerne Tafeln, nämlich eure Herzen. (2. Korinther 3,3) Parallel zum Gottesdienst treffen sich die Kinder von drei bis sechs Jahren zur Sonntagsschule für Vorschulkinder.

Mittwoch, 21. Juni, 20 Uhr: Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Vom Licht zeugen“

Predigtgrundlage: Es war ein Mensch, von Gott gesandt, der hieß Johannes. Der kam zum Zeugnis, um von dem Licht zu zeugen, damit sie alle durch ihn glaubten. Er war nicht das Licht, sondern er sollte zeugen von dem Licht. (Johannes 1,6–8)

Anschrift: Neuapostolische Kirche, Hainbuchenweg 5, Bruchsal. Weitere Informationen finden sie im Internet unter <http://www.nak-bruchsal-heildelshelm.de>. Zu allen Veranstaltungen sind sie herzlich eingeladen.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Elternschule

Batiken für Kinder

Batik ist eine besondere Art und Weise, Stoff zu färben. Bringt alle hellen Sachen mit die kunterbunt werden sollen und macht eure selbst kreierten neuen Lieblingsteile daraus. Farbe und alles was man sonst noch braucht um richtig kreativ zu werden bringt die Referentin, Christine Exner, mit. Das Angebot findet am Samstag, 1. Juli von 15:00 – 17:00 Uhr in Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Str. 3, statt; UKB: 15 Euro / inkl. aller Materialien und Getränke. Verbindliche Anmeldung: Tel. 07251 – 7130-10 oder www.awo-kurse-elternschule.de.



Qigong

im Schlossgarten
Bruchsal

09. Juli bis 03. September 2017
Sonntags, 10:00 Uhr

Mit den Qigong Lehrerinnen
Sylvia Hoyer, Karin Czado-Pollert, Anne-Grit Adam
Am Sonntagmorgen in der Natur Kraft tanken und durchatmen.
Eine Auszeit vom Alltag.
Bitte bequeme Kleidung tragen und Trinken mitbringen.

Kostenlose Sommeraktion der Arbeiterwohlfahrt

Tragen Sie bequeme Kleidung und bringen etwas zum Trinken mit. Die Teilnahme am Qigong im Park erfolgt auf eigenes Risiko. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung. Bei Regen entfällt die Veranstaltung ersatzlos.

www.awo-kurse-elternschule.de

AWO Elternschule · Schlossgarten Kettelerstraße 4
7130-10 Bruchsal, 07251-7130-10
E-Mail: elternschule@awo-bruchsal.de · Sonntags und Donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr



DIY Häkeln und Stricken – Handarbeitswerkstatt

Wir helfen ihnen, all Ihre Ideen umzusetzen! Nehmen Sie die Dinge selbst in die Hand... und mit Monika Kaiser, DIY Fachfrau, können Sie erfahren, wie viel Freude es macht kreativ zu werden. Am Mittwoch, 28. Juni, 19.00 Uhr, haben Sie kostenlos die Möglichkeit Handarbeit für sich zu entdecken. Bringen Sie Ihre Handarbeit mit oder kommen einfach vorbei, Übungsmaterial und Ideen stellen wir zur Verfügung. Treffpunkt, Bruchsal, Tunnelstr. 27, Familienzentrum. Kontakt: Frau Kaiser, (07251) 95 65 46 oder www.awo-kurse-elternschule.de

AWO Zwergenstube

Gemeinsam spielt es sich am Schönsten



Natürlich sind Mama und Papa die Größten und an der sicheren Hand der Eltern lässt sich als Kleinkind ganz wunderbar die Welt entdecken. Aber ab einem gewissen Alter sind kleine Kinder auch gerne „unter sich“, lernen im gemeinsamen Spiel mit Gleichaltrigen doch andere Dinge, als mit Mama und Papa zuhause. Denn auch wenn ein Elternteil nicht arbeiten geht und

sich um die Betreuung des Nachwuchses in den ersten drei Jahren kümmert, so ist es doch eine schöne Abwechslung für beide, wenn das Kind für einige Stunden in der Woche (fremd-)betreut wird. Hier greift genau das Konzept der AWO Zwergenstuben, die in Bruchsal und an sechs anderen Standorten, ein Alternativmodell zur herkömmlichen Kleinkindbetreuung anbietet. „Manche Dinge kann ich meiner Tochter zuhause gar nicht bieten“, beschreibt Mareike Blümle, Pressesprecherin der AWO und Mutter einer zweijährigen Tochter, die in der Zwergenstube betreut wird. „Die Interaktion mit anderen Kindern, das Auseinandersetzen in und mit der Gruppe, das langsame Lösen von der Mutter und die tolle Erfahrung etwas allein zu machen, sind für mich wertvolle Aspekte, mit der die Zwergenstube unseren Alltag bereichert.“ „Wir bieten verschiedene Betreuungsformen an“, erklärt Sabrina Bachert, Einrichtungsleiterin der Zwergenstube Bruchsal. „Doch gerade die Zwei-Tages-Gruppe am Dienstag- und Donnerstagsvormittag könnte noch Nachwuchs vertragen.“ Egal ob für einen Zahnarzttermin, einen entspannten Einkauf allein oder bestenfalls einen gemütlichen Kaffee in der Stadt – die vier Stunden am Vormittag sind für Mamas und Papis teilweise wertvolle Zeit für sich allein. „Es muss nicht immer fünf Tage die Woche von morgens bis abends sein – wir haben wir eine echte Alternative im Angebot“, so Bachert, die gerne durch die Räumlichkeiten in der Schnabel-Henning-Straße neben der Realschule führt und weitere Informationen gibt. Interessierte Eltern melden sich gerne telefonisch unter 07251/9340416.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land



„Engagement ist tief in unserer Tradition verwurzelt“

Gemeinsam mit AWO Ortsvereinen und Verbänden in ganz Deutschland beteiligte sich die AWO im Landkreis Karlsruhe Ende Mai an der Aktionswoche „Echtes Engagement. Echte Vielfalt. Echt AWO.“ „Engagement ist tief in der Tradition der AWO verwurzelt und nicht zuletzt der Impuls, eine Aktionswoche der AWO durchzuführen, die nach innen und außen wirkt – und zahlreiche soziale Themen abdeckt“, berichtet Wolfgang Stadler vom AWO Bundesverband in Berlin. Engagement für andere Menschen zeigt die AWO im Landkreis Karlsruhe seit über 40 Jahren. Inzwischen sind in fast allen Gemeinden Ortsvereine aktiv, über 2000 Mitglieder unterstützen die Arbeiterwohlfahrt, deren Grundwerte Solidarität, Toleranz, Gleichheit, Gerechtigkeit und Freiheit sind. Auch hauptamtlich steht die AWO für Engagement mit Herz: in über 60 Einrichtungen vom Kleinkind bis zum Senior werden tagtäglich Menschen unterstützt und betreut. „Wir sind stolz auf unseren Verband und freuen uns, im Rahmen der Aktionswoche auf die vielen helfenden Hände vor Ort aufmerksam zu machen“, erklären die beiden AWO Geschäftsführerinnen Angelika Nosal und Elke Krämer. Bunt gefächert waren die Angebote der AWO – auch im Rahmen der Aktionswoche.



Mit einer feierlichen Vernissage eröffnete die AWO die Ausstellung „Angekommen“ in der Geschäftsstelle
Foto: AWO

Mit dem Sozialen Zaun vor der Geschäftsstelle in Bruchsal wurde ein niederschwelliges Angebot für Bedürftige etabliert, bei dem die Gesellschaft ganz unproblematisch helfen konnte. „Wer einkaufen geht und ein paar Cent übrig hat, kann zusätzlich etwas kaufen und in einer durchsichtigen Plastiktüte an den Zaun hängen“, erklärt Susanne Woll, Verbandskoordinatorin und zuständig für die Aktionswoche, das Prinzip. Egal ob Zahnpasta, haltbares Essen oder Tierfutter für den Hund – die Spenden kamen direkt dort an, wo sie benötigt wurden. „Der Bedarf war dabei größer als das Angebot“, resümiert Susanne Woll, die schon heute ankündigt, dass der Zaun im Herbst ein weiteres Mal aufgestellt wird. „Über die heißen Sommermonate ist es schwierig, aber im Oktober werden wir die Aktion sicher wiederholen.“ Gerade auch weil die Resonanz so groß war. Viele Bedürftige haben sich bedankt, persönlich oder kleine Botschaften an den Zaun gehängt. Ein weiterer Programmpunkt im Rahmen der Aktionswoche war die Vernissage zur Ausstellung „Angekommen“, die noch eine Weile in der AWO-Geschäftsstelle in der Prinz-Wilhelm-Straße 3 zu sehen ist.

1. Bruchsaler Budo Club



Teilnahme beim Hoffnungslauf 2017 in Bruchsal

Auch dieses Jahr waren Mitglieder unseres Vereins beim Hoffnungslauf mit dabei und haben zahlreiche Runden bei bestem Wetter gedreht. Natürlich gab es auch im Anschluss daran wieder ein gemütliches Beisammensein mit gemeinsamen Grillen. Wir bedanken uns bei den Organisatoren für die Planung und den reibungslosen Ablauf an diesem Tag.



Hoffnungslauf in Bruchsal
Foto: Budo Club

Förderverein Stadtbibliothek



Großer Bücherflohmarkt

Lektüre zu Schnäppchenpreisen finden Lesefreunde am Samstag, 24. Juni vormittags in der Fußgängerzone. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher und Sachbücher warten auf ihre neuen Besitzer. Mit dem Erlös werden Projekte der Stadtbibliothek unterstützt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jazzclub Bruchsal



Daniel Stelter Quartett feat. Fola Dada



Fola Dada Foto: Jazzclub Bruchsal

Open Air auf dem Rohrbacherhof. Freitag, 23. Juni 2017, 20:00 – 22:30 Uhr, Rohrbacher Hof, Rohrbacherhof 3, 76646 Bruchsal, Germany.

Längst ist der Name Daniel Stelter in der deutschen Jazz-Szene ein Begriff. Mit Ulf Kleiner (piano), Tommy Baldu (drums) und Michael Paucker (bass) bildet Stelter seit 2008 ein Quartett, das seinen persönlichen musikalischen Stil prägt und weiterentwickelt. Mit „Little Planets“ lanciert das Quartett um den (Ingelheimer) Jazz-Gitarristen und Komponisten sein drittes Album. Stelters unaufrichtiger, klarer Stil findet darin seine Fortsetzung. Und doch bringt jeder Musiker auch ganz eigene, neue Facetten mit ein. „Little Planets“ behält, wie schon

die Vorgänger „Homebrew Songs“ (2009) und „Krikelkrakel“ (2012), das Prinzip einfacher Songstrukturen und eingängiger Melodien bei, sucht aber immer wieder Inspiration bei anderen Genres. „Unabhängig vom Quartett kocht jeder von uns musikalisch sein eigenes Süppchen“, sagt Stelter. Diese verschiedenen Einflüsse sind auch auf der neuen Platte zu hören. „Jeder Einzelne trägt seinen eigenen Teil zur neuen Platte bei und kreiert dabei einen völlig neuen musikalischen Kosmos“, beschreibt Stelter den Entstehungsprozess. Entstanden ist mit „Little Planets“ ein klangliches Werk, das reifer und vielleicht auch leichter/lebhafter? klingt als seine Vorgänger und Stelters prägnantem Gitarrensound eine eigene Stimme verleiht. Ohnehin lässt sich Stelters Gitarre nur schwer in eine stilistische Schublade packen. Von vielen Seiten inspiriert, erhält sie in der Fusion mit dem Quartett ein eigenes Gesicht und damit auch ihren unverkennbaren Stil und Klang. Das Quartett folgt dabei ganz dem Tension- und Release-Prinzip: Die Kommunikation zwischen Solisten und Instrumenten wird zum prägenden Element des Zusammenspiels. Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr. Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich! Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung in der Scheune statt.

Tickets: Mitglieder 10 Euro, Vorverkauf 15 Euro, Abendkasse 19 Euro. Vorverkauf: <http://www.jazzclub-bruchsal.de>, Buchhandlung Braunbarth, Tel. 07251/384800, Buchhandlung Majewski, Tel. 07251/2011, Buchhandlung Wolf, Tel. 07251/3228352

Kleintierzuchtverein C 20

Jungtierschau mit Tag der offenen Tür

Der Kleintierzucht- und Schutzverein C20 Bruchsal e.V. lädt am Samstag 17. Juni von 17:00 bis 20:30 Uhr und Sonntag 18. Juni von 10:00 bis 18:00 Uhr, recht herzlich zu seiner Jungtierschau ein. Ausgestellt werden an diesem Wochenende Jungtiere der Sparten Kaninchen, Geflügel und Tauben, in den verschiedenen Rasse- und Farbschlägen. Der Gastbetrieb findet wie gewöhnlich in unserem Vereinheim statt. Für das leiblich Wohl unserer Gäste haben wir an beiden Tagen bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen in den Eschenweg 58, freut sich der Kleintierzuchtverein C20 Bruchsal e.V. sowie seine Aussteller.
Lisa-Maria Knebel

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Große Anteilnahme bei der Beisetzung unseres Ehrenvorsitzenden!



Otto Fischer, ein Bild aus besseren Tagen – so soll er uns in Erinnerung bleiben! Foto: Konvoi der Hoffnung

Eine sehr große Trauergemeinde hat unseren Ehrenvorsitzenden Otto Fischer am letzten Freitag zur seiner letzten Ruhestätte auf dem Friedhof Oberhausen begleitet. Pater Hermann-Josef vom Kloster Waghäusel würdigte in seiner Ansprache seine großen Verdienste um bedürftige Menschen, aber auch die Freude, welche er mit seinen Schokoladenprodukten Kindern zu Ostern und Weihnachten bereitet hat. Vorsitzender Manfred Rölleke ließ in seiner Ansprache vor allem sein viele Jahrzehnte dauerndes segensreiches Wirken für bedürftige Menschen im In- und Ausland Revue passieren und schloss mit den Worten, dass das ihm gegebene Versprechen weiter gilt, sein Hilfswerk nach besten Kräften weiterzuführen. Deshalb bitten wir Sie, weiterhin unsere Hilfe-zur-Selbsthilfe-Aktionen mit Sach- und Geldspenden für Osteuropa und Afrika zu unterstützen. Wie z.B. Schul- und Bewässerungsbau, Plantagen-Anbau, Schülerspeisungen, Existenzgründungen, usw. aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern benötigen wir laufend finanzielle Hilfe, um die hohen Transport- und Verteilungskosten bezahlen zu können sowie gebrauchte Rollstühle! Herzlichen Dank!

Spendenkonten: Volksbank: DE08 66391600 0010626200
Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Kongo, Togo, Uganda, Flüchtlinge im Libanon, Lepra-Heilung, Osteuropa, Behindertenhilfe, Regionale Sozialhilfe) und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung!

Letzte Woche wurde auch ein Lastzug mit Schulmöbel und Pflegeheimausstattung in Karlsruhe und am Container-Außenlager beladen und nach Ungarn geliefert. Herzlichen Dank dem fleißigen Lade-Team!

Nächste große Sachspendensammlung:

Samstag, 8.7.2017, 8-12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit dankbarem Gruß,
Manfred Rölleke und Team,
Tel. 07254-779770, E-Mail: Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de.
www.konvoi-der-hoffnung.de.

Kreisjugendring



Prävention von sexualisierter Gewalt



„Prävention von sexualisierter Gewalt in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“ – Eine Fortbildung des Kreisjugendrings in Kooperation mit der Stadt Bruchsal, dem Jugendamt des Landratsamts Karlsruhe und der Sparkasse Kraichgau. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, den 22. Juni von 18.30-21.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses am Marktplatz statt.

Anmeldungen können bis spätestens Montag, den 19. Juni beim Kreisjugendring unter: ckf@kjr-ka.de entgegengenommen werden. Das Thema Schutz vor Kindeswohlgefährdung hat in den letzten Jahren stark an Bedeutung gewonnen. Für die Kinder- und Jugendarbeit steht die Prävention sexualisierter Gewalt dabei im Mittelpunkt. Seriöse Schätzungen gehen davon aus, dass jedes dritte bis vierte Mädchen und jeder neunte bis zwölfte Junge von sexueller Gewalt betroffen ist. Rein statistisch gesehen gibt es also in allen Kinder- und Jugendgruppen Betroffene. Häufig versuchen Täter, sich dort einzuschleichen, wo sie Kontakte und Beziehungen zu Mädchen und Jungen aufbauen können. Deshalb ist es ein Qualitätsmerkmal guter Kinder- und Jugendarbeit, sich diesem Thema zu stellen und Schutzmaßnahmen gegen sexuelle Gewalt einzuführen. Wie müssen Verantwortliche reagieren? Wie kann dem betroffenen Kind geholfen werden? Muss die Polizei eingeschaltet werden? Wie können wir uns davor schützen, dass ein solcher Vorfall bei uns passiert? Die Fortbildung will auf solche Fragen Antworten geben. Eingeladen sind ehrenamtliche Mitarbeiter*innen im Verein wie auch hauptamtliche pädagogische Fachkräfte. Sie alle sollen befähigt werden, Grenzüberschreitungen zu erkennen, über geeignete Handlungsmöglichkeiten zu verfügen und entsprechende Präventionsmaßnahmen umsetzen zu können. Weiterhin wird ein Maßnahmenkatalog vorgestellt, wie präventives Handeln und umfassende Präventionsmaßnahmen zum Schutz von Mädchen in allen Lebensbereichen umgesetzt und verankert werden können.

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Radwanderung (mit Einkehr)

Termin: Sonntag 18. Juni, Treffpunkt: 10.30 Uhr am Bahnhof Bruchsal. Anmeldung bis Freitag, 16. Juni, Radstrecke ca. 30-35 km. Organisation: Richard Schimmel, Tel. (07251) 16 80 0. Gäste willkommen. RS

Odenwaldklub Bruchsal



Wanderung in das schöne Wasgau

Der Odenwaldklub Bruchsal lädt ein zu einer Wanderung in das schöne Wasgau am 18. Juni 2017. Das Wasgau ist ein deutsch-französisches Mittelgebirge, das aus dem Südteil des Pfälzerwaldes und dem Nordteil der Vogesen gebildet wird. Auf der Wanderung führt der Weg vorbei an bizarren Sandsteinfelsen, durch Wälder und offenes Weideland und ermöglicht wunderbare Aussichten. Bei der Burgruine Lindelbrunn befindet sich das Cramerhaus, in welchem wir einkehren werden, bevor wir uns auf das letzte Teilstück der Wanderung machen. Rucksackvesper für unterwegs, Stöcke empfehlenswert. Streckenlänge: ca. 21 km mit 625 hm im Anstieg und im Abstieg. Treffpunkt: Bruchsal Bahnhof um 8.10 Uhr (Abfahrt: 8.26 Uhr). Anmeldung und Info bei Silvia Bäuerle: 0173 4580098.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Eurotraining im Pugilist



Eurotraining

Foto: Pugilist

Ein Zirkeltraining, das gleichermaßen Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit trainiert.

Diese Art des Trainings wird von Militärs, Spezialeinheiten oder auch Kampfsportlern angewandt. Eine Besonderheit ist, dass die Trainingsgeräte hauptsächlich aus Alltagsgegenständen wie Reifen, Seile oder Ketten bestehen. Verwandle deinen Körper in eine Maschine! Eurotraining Montag, Mittwoch, Freitag 20 bis 21.30 Uhr – Komm einfach mal vorbei und mach mit! Infos: Pugilist Boxing Gym e.V., Schwetzing Str. 60, 76646 Bruchsal, Telefon: 07251 / 93 49 88 oder unter www.pugilist.de

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen



„Diese Einrichtung hat meine Ehe und mein Leben gerettet!“



Die Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen legt ihren Jahresbericht vor. Im Jahr 2016 suchten 672 Personen die Beratungsstelle auf. Acht BeraterInnen standen den Ratsuchenden in 1780 Beratungskontakten insgesamt 2120 Stunden zur Seite. Mit Problemen in Paar- und Familienbeziehungen wandten sich 387 Frauen und 285 Männer an die Beratungsstelle und suchten in 976 Einzel-, 667 Paar- und 44 Familiensitzungen nach einer guten Lösung. Das Alter der Ratsuchenden war bunt gemischt; schwerpunktmäßig in den mittleren Jahren zwischen 30 und 60. Zusätzlich bot die Beratungsstelle einen Kommunikationskurs für

Paare, eine Männergruppe sowie eine Gruppe für Menschen in Trennung an. Zur Qualitätssicherung wurden über acht Wochen von Anfang Dezember 2016 bis Ende Januar 2017 alle 174 KlientInnen, die in diesem Zeitraum die Beratungsstelle besuchten, befragt. Alle Ratsuchenden füllten den Fragebogen aus und äußerten sich sehr zufrieden,

fühlten sich von den Beraterinnen/Beratern verstanden, erlebten die Beratung als hilfreich und würden die Stelle weiterempfehlen. Überraschend war, dass die Frage, ob es Raum für Werte, Sinn und religiöse Fragen in der Beratung geben könnte, von 88 Personen bejaht wurde; 70 kreuzten „vielleicht“ an und 11 verneinten die Frage. In den Kommentaren betonten einige Personen, dass es sich nicht um kirchliche oder religiöse Fragen, sondern im erweiterten Sinn um Werte- und Sinnfragen handeln könnte. Im Leitartikel des Jahresberichtes schreibt Adrian Dieterle über Religion und Spiritualität im Beratungsgespräch. Dabei wird deutlich, dass Menschen eine tiefe Sehnsucht nach einer Spiritualität haben, die den Lebenssinn stiftet. Dies wird heute vielfach nicht mehr im konfessionellen Rahmen gesucht. Die BeraterInnen begegnen den Ratsuchenden auf der Basis des christlichen Menschenbildes mit einer Grundhaltung des Respekts und der Wertschätzung. Sie begleiten die Ratsuchenden in ihren Konfliktthemen zu Partnerschaft, Familie und im Umgang mit sich selbst und sind auch offen für Fragen nach dem Lebenssinn. Der Jahresbericht kann auf der Homepage der Beratungsstelle eingesehen oder in der Stelle abgeholt werden.

Kontaktdaten: Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen; Josef-Kunz-Straße 6; 76646 Bruchsal; Tel. (07251) 931 800; www.eheberatung-bruchsal.de

Radsport-Team Kraichgau



Gute Plätze für Hannes Oechsler und Carla Tusint in Ellmendingen
Am 21. Mai starteten die RST Kraichgau Nachwuchsfahrer Hannes Oechsler, Carla Tusint und Ben Holzwarth beim BaWü-Schüler Cup Rennen in Ellmendingen-Keltern. Beim sehr schweren Rennen der U13 über 4 Runden a 4 km hielt Hannes sich von Beginn an in der Spitzengruppe bis ihm in der dritten Runde der baden-württembergische Meister auf der Straße Justin Bellinger am Anstieg entwischte. Hannes fuhr daraufhin in einer Dreiergruppe mit Paul Adomeit und der späteren Siegerin der U13 weiblich, Hannah Geiser. Er entschied den Zielsprint der Verfolgergruppe für sich und erzielte somit einen tollen zweiten Platz hinter Bellinger und vor Adomeit. Carla Tusint hatte in ihrem U15 Rennen anfänglich mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen und musste die drei führenden Mädchen erst einmal ziehen lassen. In der zweiten Rennhälfte stabilisierte sie sich wieder und holte Meter um Meter auf die Drittplazierte auf, konnte aber die Lücke bis ins Ziel nicht mehr ganz schließen und wurde letztendlich verdient Vierte. Benz Holzwarth hatte an diesem Tag kein Glück. Wegen technischem Defekt gleich in der ersten Runde des U15 Rennens musste er das Rennen früh aufgeben.

Hannes Oechsler in Neustadt Gesamtsieger



Hannes Oechsler, Gesamtsieger in Neustadt.

Foto: Radsport-Team Kraichgau

Jannis Rapp wurde dann Gesamtzweite. Messane Bräutigam hatte bei Ihrer Soloflucht wohl ein paar Körner zu viel verloren, wurde beim Schlussprint Vierte und damit in der Gesamtwertung Dritte.

Nur vier Tage später startete Hannes beim Kriterium „Rund um die Nachtweide“ in Neustadt, welches über 10 Runden a 1,2km mit 2 Zwischenwertungen und einer Schlusswertung ausgetragen wurde. Hannes zeigte gleich bei der ersten Zwischenwertung der starken Konkurrenz aus Rheinland Pfalz (die beiden pfälzischen Straßen- und Zeitfahrmeister waren u.a. am Start), sodass er an diesem Tag der Endschnellste war und holte sich die 5 Wertungspunkte vor Messane Bräutigam und Jannis Rapp. Das hatte zur Folge, dass Messane Bräutigam vor der zweiten Wertung ihr Heil in einem Ausreißversuch suchte und es auch zumindest bis zur Wertung schaffte. Hannes belegte den zweiten Platz, so dass der Schlussprint die Entscheidung über den Gesamtsieg bringen musste. Da hatte Hannes Oechsler dann wieder die Nase vorn.

Reservistenkameradschaft



Oberbürgermeisterin beim RK-Pokalschießen

Prominenten Besuch hatte die Bruchsaler Reservistenkameradschaft bei ihrem jüngsten Pokalschießen im Heidelsheimer Schützenhaus. Dort nämlich besuchte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick die Aktiven in ihrem neuen Vereinsheim. Wie berichtet, hatten die Reservistenkameradschaft (RK) wie auch andere Bruchsaler Verbände und Vereine das Offizierscasino in der Kaserne am Eichelberg wegen fälliger Renovierungs- und Sanierungsarbeiten kurzfristig verlassen müssen.

Die Oberbürgermeisterin, die sich wegen einer bevorstehenden Wahlkampfveranstaltung in Heidesheim nicht selbst am Pokalschießen beteiligen konnte, nahm die Gelegenheit wahr, sich im Gespräch mit dem Vorsitzenden Rolf App über die vielfältigen Aktivitäten der Bruchsaler Reservisten zu informieren. Aber auch schießsportliche Resultate zeitigte der Abend: Rolf App führte in den Disziplinen Kleinkalibergewehr und -Pistole die Liste der Besten an, gefolgt von Rolf Wegmann sowie Andreas Köhler und Roland Reiß – Beide auf Platz drei. hupe

SV 62 Bruchsal



Neue Trikots für die A-Junioren



A-Junioren mit neuen Trikots

Foto: SV 62 Bruchsal

Die A-Junioren vom SV 62 Bruchsal sagen Danke. Die jugendlichen Kicker des SV 62 Bruchsal haben einen neuen Trikotsatz von der HUK-COBURG Vertretung Manuela Bork aus Bruchsal bekommen. „Unsere Jugendabteilung freut sich sehr über das Engagement der HUK-COBURG Vertretung und die damit verbundene Unterstützung für den Jugendsport“, so Trainer Christopher Lanz. „Dafür bedanken wir uns ganz herzlich. Wir hoffen, dass in den tollen Trikots auch die sportlichen Ziele der neuen Saison erreicht werden.“

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Ferienbetreuung beim Tageselternverein Bruchsal



Ferienbetreuung gesucht?

Foto: Tageselternverein Bruchsal

Schon wieder stehen die nächsten Ferien vor der Tür? Wir haben die Lösung! Wir bieten Ihren Kindern eine abwechslungsreiche Ferienbetreuung in allen Schulferien in Baden-Württemberg an. Für Kinder zwischen 3 und 12 Jahren heißt es dann spielen, basteln, malen, lachen, singen, Ausflüge, Waldtage, Turniere und vieles mehr. In den letzten drei Sommerferien Wochen, 21.08.2017 – 08.09.2017, gibt es

noch freie Plätze. Seid dabei! Wir freuen uns auf Euch! Die Betreuung findet in Bruchsal statt. Auf unsere Homepage erhalten Sie weitere Informationen.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Herbrük

Bruchsal Stadt und Stadtteile; Tel. 0 72 51 – 98 19 87 80 3; s.herbrük@tev-bruchsal.de; Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen der MS-Kontaktgruppe

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktions Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat (29. Juni) im Nebenzimmer im Restaurant Jahnalle, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen zu unserem Stammtischtreffen. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechter Zugang und behindertengerechte Toilette sind dort vorhanden. Die neuen Termine werden in Kürze bekanntgegeben.

Kerze in Mir

Selbsthilfegruppe Kerze In Mir

Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid. Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze In Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden freitags einmal im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus am Oppenheimerplatz 5 in Bruchsal statt. Um telefonische Anmeldung wird gebeten! Weitere Informationen erhalten Interessenten bei: Elisabeth Höckel unter Telefon: (07251) 59054 oder unter hinterbliebenen-nach-suizid@gmx.de per E-Mail. Termine erstes Halbjahr 2017: 16. Juni

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Montag, 19. Juni

Verschiedenes

Bauförderverein St. Bartholomäus

Bauförderverein zugunsten der Gebäude und Grundstücke von St. Bartholomäus Büchenau

Vier Gebäude unterhält unsere Kirchengemeinde in Büchenau: die Pfarrkirche, das Pfarrhaus, das Pfarrzentrum und den Kindergarten St. Bartholomäus. Zu ihrer Instandhaltung werden im Laufe der Jahre immer wieder größere und kleinere Baumaßnahmen erforderlich – dringende und weniger dringende, längerfristig vorhersehbare und unerwartete Instandsetzungsarbeiten. So stehen in diesen Wochen Baumaßnahmen zur Erhaltung unserer Pfarrkirche im Raum: Der Putz des Altarbilds löst sich von der Wand. Sollte dieser Schaden durch eindringendes Wasser im Bereich der Apsis ausgelöst worden sein, wovon wir derzeit ausgehen, muss zum einen das Dach in diesem Bereich neu gedeckt werden. Zum anderen muss das Altarbild wiederhergestellt werden, da es unter Denkmalschutz steht und wir verpflichtet sind, das Bild zu erhalten. Die geschätzten Kosten hierfür belaufen sich auf etwa 125.000 Euro.

Nicht sofort, aber doch in absehbarer Zeit wird es vermutlich erforderlich, das Kirchendach neu zu decken und möglicherweise die Außenfassade der Kirche neu zu verfugen. Hinzu kommt, dass der Betrieb des Kindergartens regelmäßig daraufhin überprüft werden muss, ob das bestehende Betreuungsangebot mit den Bedürfnissen der Familien übereinstimmt. Diese Überprüfung hat aktuell ergeben, dass in Büchenau Bedarf an Ganztages-Kindergartenplätzen besteht. Inwieweit eine solche Ganztagsbetreuung im Kindergarten St. Bartholomäus eingerichtet wird, ist derzeit noch offen. Klar ist aber, dass sie nur unter der Voraussetzung geschaffen werden könnte, dass die bestehenden Räumlichkeiten des Kindergartens umgebaut oder durch einen Anbau erweitert würden; insbesondere müsste eine Schlafmöglichkeit für die Ganztageskinder geschaffen werden. Die Kosten, die für die Kirchengemeinde hierfür entstehen könnten, sind noch nicht absehbar. Angesichts dieser finanziellen Unwägbarkeiten wurde am 19. Mai 2017 der „Bauförderverein zugunsten der Gebäude und Grundstücke von St. Bartholomäus Büchenau“ unter dem Vorsitz von Marion Gunzenhäuser und Johannes Aloysius gegründet; Kassier ist Norbert Heneka, Beisitzer sind Gerlinde Kleber, Sabine Zöller und Franz Hasenfuß. Wenn der Verein nun seine Tätigkeit aufnimmt, hofft er auf tatkräftige Unterstützung durch die Büchenauer. Wir kommen auf Sie zu!

Info

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



„Nach dem Fasching ist vor dem Fasching ...“

...nach diesem Motto beginnt bei der Büchenauer Karnevalsgesellschaft schon jetzt im Sommer vor der nächsten Kampagne das Training. Die fleißigen Trainerinnen trommeln ihre Griebknöpfe, Gardistinnen und Showtänzerinnen zusammen, um sie für das kommende Faschingsjahr fit zu machen. Bei unseren Jüngsten, der Griebknopfgarde, beginnt das Training immer dienstags von 17 – 18Uhr. Sandra, Christina und Melanie freuen sich auf euch! Unsere Jugendgarde trainiert mittwochs von 18:15 – 19:45Uhr bei Tanja und unserer Prinzessin Sabrina. Die Präsidentengarde unter der Leitung von Pia hat das Training bereits aufgenommen. Es ist immer dienstags von 20 – 22Uhr. Um über die Sommermonate fit zu bleiben, macht Katja Brauer derzeit mit unserer Showtanzgruppe mittwochs abends Zumba-Fitness. Die gelernte Fitnesstrainerin bringt den Tänzerinnen Bewegungen zu lateinamerikanischen Rhythmen und aktuellen Hits bei und die Gruppe ist mit Elan und Spaß dabei. Wir warten gespannt auf die zahlreichen schönen neuen Tänze im nächsten Faschingsjahr!

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



Übungsabend

Am Montag, 19. Juni findet ein Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Büchenau. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jochen Weih, Abteilungskommandant

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Damenabteilung

FSV – TSV Neckarau

0:8 (0:4)

Obwohl unsere Mannschaft am letzten Spieltag am 28. Mai eine deutliche Niederlage gegen den ungeschlagenen Meister der Verbandsliga hinnehmen musste, beendeten unsere Frauen die Saison auf Platz 7 im gesicherten Mittelfeld der Tabelle. Mit 7 Siegen, 5 Unentschieden und 8 Niederlagen lieferte der FSV eine gute Saisonleistung ab und konnte sich früh den Klassenerhalt sichern. Phasenweise fehlte es zwar an Konstanz und die Mannschaft fiel zurück in alte Muster, allerdings zeigte das Team immer wieder, dass es seinen Platz in der Verbandsliga verdient und auch fußballerisch einiges zu bieten hat. So können die Frauen des FSV zufrieden auf die abgelaufene Saison zurückblicken. Ein großes Dankeschön an den Verein und alle Fans für die tolle Unterstützung während der gesamten Saison!

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Sportabzeichen-Abnahme

Am Sonntag, 2. Juli ab 10.30 Uhr ist es wieder soweit! Der jährliche Fitnessstest wird durchgeführt. Die leichtathletischen Disziplinen für das Sportabzeichen werden auf dem Büchenauer Sportplatz abgenommen: Weit- und Standweitsprung, Kugelstoßen, Ballwurf, Schleuderball, Medizinballwurf, Sprintstrecken und auch Seilspringen werden angeboten. Sportabzeichen kann jeder Sportler abnehmen lassen – hierfür ist keine Vereinszugehörigkeit notwendig. Wir hoffen auf einen schönen Sommertag und wie immer auf viele motivierte Teilnehmer. Infos bei Heidi Bläske, Tel. 07257-2859

Peter Hellriegel dreifacher Deutscher Meister

Vom 18. – 21.5. fanden die Deutschen TransDia-Meisterschaften in Leipzig statt. Hierbei war der TV-Vorsitzende Peter Hellriegel (Jg. 1964) erfolgreich am Start. Er siegte beim 50m-Brustschwimmen (44,58 sec) und 50m-Rückenschwimmen (56,0 sec) sowie beim Weitsprung (4,91 m) und wurde dreifacher Deutscher Meister der transplantierten Sportler. Ein großartiger Erfolg!

Summertime-Triathlon

Dieser interessante Wettkampf wird am 13. August wieder ausgetragen. Solche Veranstaltungen können nicht ohne Betreuer durchgeführt werden. Für das Radrennen suchen die Veranstalter noch einige Helfer (die Runden der Radstrecke führen von Neuthard nach Büchenau und an der Ampelkreuzung Richtung Spöck, zurück über Büchenau Richtung Bruchsal (Kreisel) und wieder zurück an Büchenau vorbei nach Neuthard). Die Straßen sind zu dieser Zeit gesperrt für den Autoverkehr. Wer Freude am Sport hat und mal live dabei sein möchte, kann sich bei Peter Hellriegel, Tel. 07257-902499, melden.

HeiBl

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Kurzfristige Änderungen können Sie der Homepage der Stadtverwaltung unter www.bruchsal.de sowie dem Amtsblatt entnehmen.

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de
 Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Restmülltonne“: Mittwoch, 21. Juni

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Martin



Ausflug in den Karlsruher Zoo

Endlich war es soweit. Schon lange warteten die Kinder auf den heutigen Tag. Heute stand der Ausflug in den Karlsruher Zoo auf dem Plan. Mit viel Energie und Vorfreude trafen sich die Kinder und Erzieherinnen ausgerüstet mit viel Proviant und den kindergarteneigenen Schildkappen am Hauptbahnhof Heidelberg. Von dort aus starteten wir in einen erlebnisreichen Tag. Schon die Fahrt mit der Straßenbahn war ein tolles Ereignis. So konnte es weitergehen! Am Bahnhof Karlsruhe angekommen machten wir uns auf den Weg in den Zoo. Neugierig gingen wir von Gehege zu Gehege, was uns nun für ein Tier begegnen würde. Affen, Elefanten, Pinguine, Kängurus, Giraffen, Erdmännchen, Wüstenfuchse uvm. brachten die Kinder zum Staunen, erzählen und nachfragen. Ein besonderes Highlight war die Fütterung der Seelöwen, in dieser man viel über das Leben der Tiere erfahren durfte. Das neu angelegte Tropenhaus durfte bei unserem Zoobesuch natürlich nicht ausgelassen werden. Riesenschildkröten, freilaufende Affen, kunterbunte Vögel, Warane usw. haben die Kinder so sehr begeistert, dass sich alle ganz mutig in die Höhle der Fledermäuse trauten um diese Tieren von der Nähe zu betrachten und von diesen umfliegen zu werden. Mit einem Eis oder einer Fahrt auf dem alten Automobil wurde der Tag perfekt. Und alle stiegen am Ende des Ausflugs zufrieden und müde in die Straßenbahn Richtung Bruchsal ein. Der Ein oder Andere nutzte die Zeit um sich etwas auszuruhen, andere erzählten von dem tollen erlebnisreichen Tag. Am Bahnhof in Bruchsal angekommen, freuten sich die Eltern darauf, ihre Kinder wieder in die Arme schließen zu können.

Vereinsnachrichten

AWO Heidelberg



Das neue Pflegestärkungsgesetz

Die AWO Heidelberg lädt am Dienstag, 27. Juni zu dem Vortrag „Das neue Pflegestärkungsgesetz“ ins AWO-Familienzentrum, Merianstr. 5 ein. Elke Krämer, Geschäftsführerin der AWO Karlsruhe-Land e.V. wird die Neuerungen wie Pflegegrade und Leistungsansprüche der Pflegebedürftigen bis hin zu Unterstützungsangeboten für Senioren aufzeigen. Außerdem werden die Verbesserungen der Leistungsansprüche von pflegenden Angehörigen erläutert. Der Vortrag beginnt um 15 Uhr; der Eintritt ist frei.

FC 07 Heidelberg



Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 16. Juni 2017, 20.00 Uhr findet im FC-Clubhaus die diesjährige Jahreshauptversammlung mit teilweisen Neuwahlen der Sportvereinigung FC 07 Heidelberg statt. Hierzu werden alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Jugendabteilung

E-Junioren des FC 07 Heidelberg erneut Vizemeister!



Unser Bild zeigt die erfolgreichen E-Junioren des FC 07 Heidelberg in der Spielsaison 2016/2017
 Foto: FC Heidelberg

Mit drei Siegen und 16:3 Toren zum Saisonende konnten sich die E-Junioren des FC 07 Heidelberg erneut einen sehr guten 2. Tabellenplatz sichern und nach dem gleichen Vorrundenerfolg gelang somit die doppelte Vizemeisterschaft. Mit fast 100 erzielten Toren über die ganze Freiluftsaison 2016/17 hinweg und ohne Heimspielniederlage in den Pflichtspielen seit zwei Jahren wechselten die meisten der Spieler demnächst mit Stolz und viel Selbstvertrauen hoch zu den D-Junioren. Zur Top 1-Platzierung fehlte in dieser Spielzeit einfach einzig und allein das notwendige Quäntchen Glück. Wir waren dicht dran, aber es sollte einfach nicht sein. Wichtig aber ist, dass die Mannschaft Fußball auf hohem Niveau spielt und nicht nur deshalb zu einer der besten E-Jugend-Teams im Kreis Fußballkreis Bruchsal gehört. Eine tolle mannschaftliche Geschlossenheit und die stark besetzten Mannschaftsteile waren mit der Schlüssel zum Erfolg. In der Offensive standen die Top-Torjäger Arthur und Steven, das zentrale Mittelfeld mit Felix und Joni überzeugte genauso wie die starke Defensivreihe um Abwehrchef Nils, zusammen mit Anton und Matthias auf den Außenverteidigerpositionen. Moritz war mit seinen überragenden Reflexen jederzeit ein sicherer Rückhalt im Tor. Ein Sonderlob geht an Nemanja, der als Maximal-Allrounder auf jeder Position einsetzbar ist und überall zu gefallen wusste. Abgerundet wurde die kleine aber feine Truppe mit den Nachwuchskickern Denis, Felix A., Sebastian, Dominik, Maxi und Bendi. Ganz starke Jungs, die zusammen mit Joni und den aufrückenden F-Juniorenspieler des Jahrgangs 2007 in der kommenden Spielzeit ordentlich das Spielfeld der E-Junioren rocken werden. Glückwunsch an alle Spieler für die erfolgreiche und spaßige Saison sowie die starken Leistungen auf dem Platz! Am Donnerstag, 29.06.2017 findet um 18:00 Uhr unsere alljährliche Abschlussfeier auf dem Sportplatzgelände statt. Alle Eltern, Freunde und Bekannte sind hierzu recht herzlich eingeladen. Für Essen und Trinken sowie Geschenke und Überraschungen wird gesorgt sein.

Handharmonika-Spielring Heidelberg 1957 e.V.



HSH-Sommerfest

Endlich ist es so weit! Am Sonntag, 25. Juni findet ab 11.30 Uhr unser Sommerfest auf dem AWO-Vorplatz beim Stadttor Heidelberg statt. Unsere Gäste erwartet ein buntes musikalisches Programm: Ab 12.00 Uhr sorgen unter anderem die Harmonika Freunde Büchenau, das Akkordeonorchester aus Berghausen, Akkordeonschüler und die Jugendgruppe des Handharmonika-Spielring Heidelberg sowie das Akkordeon-Senioren-Hobbyorchester aus Durlach für vielfältige musikalische Unterhaltung. Auch für kulinarische Höhepunkte ist bestens gesorgt: Von Steak, Grill- und Bratwurst über Pommes, Maultaschen mit Kartoffelsalat bis hin zum fast schon legendären HSH-Mittagstisch (Rindfleisch mit Meerrettich) ist für jeden Geschmack etwas dabei. Zum Nachschinken stehen außerdem unser großes Kuchenbuffet und Kaffee bereit. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Sommerfest beim Handharmonika-Spielring Heidelberg
 Foto: Handharmonika-Spielring

Obst- und Gartenbauverein Heildelshelm



Neue Home-Page unter www.ogv-heildelshelm.de



Ab sofort ist der Obst- und Gartenbauverein Heildelshelm mit seiner neugestalteten HomePage online. Wer die Startseite ogv-heildelshelm.de nicht in die Kopfzeile seines Internet-Browsers eintippen möchte kann die Home-Page mit einem iPhone auch bequem durch einscannen des QR-Codes aufrufen. Auf der Startseite finden sich

auch zwei Bilder von Mäh- und Dengelkurs am vergangenen Samstag. Geplant wird demnächst eine Fahrt zur Gartenschau in Bad Herrenalb. Noch freie Plätze stehen für die Fahrt nach Andernach (essbare Stadt) am 23.7.17 zur Verfügung. Dem Obst- und Gartenbauverein Heildelshelm sind im letzten Quartal 13 Personen beigetreten. Über Rückmeldungen zu dem neuen HomePage würde sich die Vorstandschaft des OGV sehr freuen.
GK

Odenwaldklub Ortsgruppe Heildelshelm e.V.



Alljährliche Radwanderung

Der Odenwaldklub Heildelshelm lädt am Sonntag, 18. Juni 2017 zu seiner alljährlichen Radwanderung wieder durch das Kraichgauer Hügelland nach Menzingen ein. Einkehr ist bei der Sportgaststätte Blau-Weiß. Die Rückfahrt geht über Unteröwisheim. Die Streckenlänge beträgt ca. 50 Kilometer, die Fahrtzeit etwa 4 Stunden. Treffpunkt und Start ist der Marktplatz um 9:30 Uhr. Gäste willkommen.

Reitverein Heildelshelm



Erfolgreiches Pfingstwochenende



Karen Welz mit Coloured Little Fox
Foto: Reitverein heildelshelm

Am vergangenen Pfingstwochenende waren die Heildelshemer Reiterinnen und Reiter besonders erfolgreich in den Turnieren der Region vertreten. Wir gratulieren unserer Nachwuchsreiterin Karen Welz zu Ihren Erfolgen in Dielheim, bei denen sie gleich mehrfach in den Dressur-Prüfungen der Klasse S* mit ihren beiden Pferden platziert war. Karen ist somit in der schwereren Klasse angekommen.

Welz, Karen: Dielheim, 1. Platz Dressur M* (Coloured Little Fox); Dielheim, 8. Platz Dressur M**

(Coloured Little Fox); Dielheim, 8. Platz Dressur S* (Coloured Little Fox); Dielheim, 9. Platz Dressur S* (Coloured Little Fox); Dielheim, 12. Platz Dressur S* (Dolunay);

Kappler Tanja: Mühlacker, 4. Platz Dressur M* (Sunny)

Unsere Bambinis und Junioren waren auch wieder einmal sehr erfolgreich und haben einige Schleifen gesammelt.

Kormann, Sophia: Forst, 2. Platz Führzügel-WB (Wildrose)

Specht, Sina: Forst, 4. Platz Führzügel-WB (Wildrose)

Seibel, Sandra: Forst, 2. Platz Reiter-WB Schritt – Trab (Larisha)

Willy, Anna: Forst, 4. Platz Reiter-WB Schritt – Trab (Hilde)

Auch die Erwachsenen Reiter konnten über Pfingsten in den unterschiedlichsten Prüfungen platzen.

Hutzmann, Sabrina: Forst, 8. Platz Dressurprüfung Kl. A* (Glanaeron Llwynog)

Beyer, Barbara: Ötigheim, 7. Platz Springprüfung A** (Charly Grey)

Sachs, Claudia: Forst, 3. Platz Dressurreiter L (Cooper); Forst, 3. Platz Dressur L – Kandare (Cooper)

Wir gratulieren unseren erfolgreichen Mitgliedern und wünschen weiterhin viele Turniererefolge!

Stadtkapelle Heildelshelm e.V.



Marktplatzfest Heildelshelm: Herzliche Einladung

Es ist wieder soweit! Zum 38. Mal lädt die Stadtkapelle Heildelshelm ganz herzlich auf den Marktplatz ein. In bewährter Tradition findet am Wochenende des 17. bis 18. Juni, das bei Groß und Klein beliebte Fest der Stadtkapelle statt. Auch in diesem Jahr bietet der Verein den Besuchern ein buntes und abwechslungsreiches Programm. Der Auftakt des Marktplatzfestes wird am Samstag um 17.30 Uhr durch mehrere Heildelshemer Vereine gestaltet. Danach eröffnet die Oberbürgermeisterin Frau Petzold-Schick mit dem Fassantrieb das Fest. Es folgt ein Auftritt der Jugendband der Stadtkapelle. Ab 19.30 Uhr heizt die Rock-Coverband „THE HÖRPS“ den Heildelshemer Gästen ein – Eintritt frei! Die sechsköpfige Truppe aus Bruchsal bietet einen Rockmix, der keine

Hüfte ruhig lässt. Live-Musik ohne Schnickschnack und TamTam dazu ein Gesangsduo, das an Power auf der Bühne kaum zu übertreffen ist. Diesen Programmpunkt sollte sich keiner entgehen lassen. Gute Musik für alle Altersklassen und das Angebot von frisch gezapftem Bier und sommerlichen Cocktails versprechen einen großartigen Sommerabend. Der Sonntag beginnt um 10.15 Uhr mit dem ökumenischen Gottesdienst, den die Pfarrer Muhm und Fritz gemeinsam mit dem evangelischen Posaunenchor Heildelshelm gestalten. Anschließend unterhalten die befreundeten Musikvereine Büchenau, Münzesheim und Büchig die Besucher auf dem Marktplatz. Ab 19 Uhr spielt die Stadtkapelle Heildelshelm auf und bildet mit der beliebten Hitparade den letzten Programmpunkt. Die Stadtkapelle Heildelshelm sorgt zudem für das leibliche Wohl der Gäste. Partyservice Pfiifikus aus Bietigheim bietet ein umfangreiches Speisenangebot und Getränkeservice Lichtner aus Heildelshelm stellt sicher, dass kein Gast Durst leiden muss. Darüber hinaus hat der Veranstalter auch an den Sonntagskaffee mit dem dazugehörigen Kuchen gedacht: Ab Sonntagmittag können Schleckermäuler aus einem vielfältigen Angebot frischer, selbstgebackener Kuchen und Torten wählen. Das diesjährige Marktplatzfest der Stadtkapelle verspricht wieder ein tolles Fest zu werden, das für jeden etwas zu bieten hat.



1. Vorstand Thomas Pabst (li) und Ehrenvorstand Frank Schlindwein (re) freuen sich über zahlreiche Gäste
Foto: Stadtkapelle Heildelshelm

Es bleibt für die Veranstalter und die Gäste zu hoffen, dass das Wetter hält und die Sonne lacht. Und falls es doch kalt und nass wird, sollten sich Besucher nicht abschrecken lassen, denn es stehen ausreichend Zelte und Heizstrahler bereit. Die Stadtkapelle Heildelshelm freut sich Sie auf dem Marktplatz begrüßen zu dürfen und gemeinsam ein schönes Festwochenende zu verbringen!

TV Heildelshelm 1899 e.V.



Abendsportfest – Jetzt anmelden!

Abendsportfest TV Heildelshelm
30. Juni 2017, 17.00 Uhr
Sportabzeichenabnahme ab 16.00 Uhr

Das TV Heildelshelm stellt sich vor:
BUMPERBALL-TURNIER
Tritt im 6er Team an, um den Heildelshemer Bumperball-Cup zu gewinnen!
Anmeldungsfrist: 23. Juni 2017
Anmeldungslink: www.tvh-jugend.de/gue-farmolar-anschlussfrist

SCHLEMMERGASSE & DJ YB
PILSSTAND & LONGDRINKS
SPIELELANDSCHAFT

Die TVH-Jugend startet dieses Jahr im Rahmen des Abendsportfestes am Freitag, 30. Juni ab 17 Uhr den zweiten Heildelshemer Bumper-Ball-Cup. Die Spieler sind von durchsichtigen großen Bällen, den sogenannten Bumpers, umhüllt. Ziel ist es, mit einem herkömmlichen Fußball in das gegnerische Tor zu treffen.

Teilnahmebedingungen: sechs Spieler pro Team; Teilnahme ab zwölf Jahren; zwei Wertungen: Jugendliche und Erwachsene; Anmeldeabschluss ist der 23. Juni; pro Team ist eine Startgebühr von 30 Euro zu überweisen; die Anmeldung ist erst bei überwiesener Startgebühr gültig. Überweisung bitte auf folgendes Konto: TV Heildelshelm 1899 e.V. | IBAN: DE 50 6639 1200 0049 1423 07 | Verwendungszweck: Bumperballturnier und Teamname.

Los geht's, bildet ein sechser Team, legt euren Teamnamen fest und sichert Euch die Trophäe des

Heildelshemer Bumper-Ball-Cups. Weitere Informationen und Anmeldung unter: <http://www.tvh-jugend.de/Anmeldung.php>. Ab 17 Uhr werden sich zudem verschiedene Abteilungen des Turnvereins vorstellen. Freuen Sie sich auf schöne Darbietungen einiger Turn- und Tanzgruppen. Auch unsere Ballsportarten sind vertreten, wie Tischtennis, Badminton und Volleyball. Des Weiteren ist die Sportabzeichenabnahme ab 16 Uhr auf dem Sportplatz möglich. Stärken kann man sich dann ab 17 Uhr in unserer Schlemmermeile mit Würste, Steaks, Salat oder auch etwas Süßes. Am Getränke- und Pilsstand kann zudem der Durst gestillt werden. Kommen Sie vorbei, schauen Sie zu oder machen sogar mit, Sie sind herzlich willkommen.
K.R.

Neu: Step-Aerobic

Ab Freitag, 23. Juni von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr bietet Andrea Pion Step-Aerobic im Spiegelsaal des TV Heildelheim an. Willkommen sind alle, die gerne bei flotter Musik, Ausdauer am Stepbrett trainieren wollen. Egal ob jung oder alt, ob Mann oder Frau. Hineinschnuppern ist jederzeit möglich. Anmeldungen nimmt Andrea Pion unter der Telefonnummer 07251 / 56225 gerne entgegen.
K.R.

Sportabzeichenabnahme

Nächste Abnahme: Freitag, 16. Juni ab 18.00 Uhr auf dem Sportplatz Heildelheim.
K.R.

Parteien**CDU-Ortsverband Heildelheim****Fahrt nach Ötigheim zu den Freilichtspielen**

Am Sonntag, 25. Juni, führt der CDU-Ortsverband seine traditionelle Fahrt zu den Freilichtspielen durch. Aufgeführt wird das Schauspiel „Luther“. Abfahrt ist um 13 Uhr am Marktplatz in Heildelheim, in Bruchsal um 13.05 Uhr beim Schlachthof und um 13.10 Uhr beim Bahnhof. Weitere Einzelheiten und Anmeldung bei Albrecht Schmollinger, Bruchsal-Heildelheim, Tel. (07251) 5420.

Bürgergespräch auf dem Marktplatz

Auch außerhalb von Wahlen will die Vorstandschaft des CDU-Ortsvereins mit den Bürgerinnen und Bürgern den Austausch pflegen. Am Samstag, 24. Juni, von 9.00 bis 12.00 Uhr, besetzen Mitglieder sowie Stadt- und Ortschaftsräte der CDU auf dem Marktplatz einen Kontaktpunkt. Interessierte haben die Möglichkeit, sich dort über den Stand aktueller Heildelheimer Probleme zu informieren wie Hochwasserschutz, Bahnübergang, Grüngut-Entsorgung, Einkaufsmöglichkeiten, Wege zur Bürgerbeteiligung, B 35-Planungen, Kinderbetreuung bis zur Frage, wo Heildelheim wachsen soll. Auch andere Sorgen und Anliegen können thematisiert werden. Wir freuen uns, wenn Sie bei uns vorbeischauen.
Sigrid Gerdau, Vorsitzende

Stadtteil Heildelheim**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelheim@Bruchsal.de
Kurfürststraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Mittwoch, 21. Juni

Ortsvorsteherin Heildelheim**Bürgersprechstunde**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Sie suchen Rat oder einfach nur das Gespräch mit mir? Dann wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsstelle. Gerne vereinbare ich einen Termin mit Ihnen.
Herzlichst, Ihre Tatjana Grath, Ortsvorsteherin

Aus dem Ortschaftsrat**Einladung zur nächsten Sitzung**

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelheim findet am Mittwoch 21. Juni 2017, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Heildelheim statt.

Tagesordnung:

1. Festlegung der Mittelanmeldung für das Haushaltsjahr 2018 der Stadt Bruchsal – Stadtteil Heildelheim
2. Kriegsgräberanlage Friedhof Heildelheim
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Offenlage des Protokolls vom 17.05.2017

Tatjana Grath, Ortsvorsteherin

Fundsachen**Gefunden wurde ...**

Ein Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln und Anhänger. Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Heildelheim.

Vereinsnachrichten**Freiwillige Feuerwehr Heildelheim****Jugendfeuerwehr****Flyer austragen**

Freitag, 16. Juni um 18 Uhr – bitte kommt pünktlich

Harmonika-Freunde Heildelheim 1962 e.V.**Spende an die katholische Pfarrgemeinde Heildelheim übergeben**

Scheckübergabe

Foto: MK

Im Rahmen des Platzkonzertes des Ehemaligen-Orchesters übergaben Steffen und Klaus Huber von den Harmonika-Freunden Heildelheim einen symbolischen Scheck über 500 Euro an den Förderverein der katholischen Pfarrgemeinde Heildelheim. Frau Kiefer und Herr Nagel nahmen den Scheck entgegen. Der Erlös stammt aus dem im

März veranstalteten Kirchenkonzert der HFH. Herr Nagel bedankte sich seitens der Pfarrgemeinde recht herzlich für die Spende. Diese wird seit unserem Konzert umso dringlicher bei der Pfarrei benötigt, da gerade an unserem Konzert festgestellt wurde, dass die Kirchenorgel mit Schimmel befallen und seither nicht mehr bespielbar ist. Auch der Erhalt des Pfarrhauses kann nur mit Spendengeldern gesichert werden. Wir sind uns sicher, dass unsere Spende in den besten Händen ist!

Landfrauenverein Heildelheim**Besuch des Heimatmuseums der Parabutscher Donauschwaben**

Das mehrfach ausgezeichnete Heimatmuseum zeigt in Originalen und Rekonstruktionen die Geschichte der Gemeinde Parabutsch auf, von der Besiedlung durch Deutsche im Jahre 1786 im Zwischenstromland von Donau und Theiß im heutigen Serbien, bis zur Vertreibung im zweiten Weltkrieg 1944. Wir treffen uns am Donnerstag, 22. Juni um 14.15 Uhr am Bahnhof und fahren um 14.31 Uhr mit der S-Bahn über Bruchsal nach Langenbrücken. Das Heimatmuseum liegt nur wenige Fußminuten vom Bahnhof entfernt. Die Führung dauert ca. eine Stunde. Im Anschluss daran können wir im Museum noch ein Vesper einnehmen. Rückfahrmöglichkeit besteht je nach Verweildauer ab ca. 18 Uhr halbstündlich. Zwecks Angabe der Teilnehmerzahl im Museum und Besorgung der Fahrkarten ist eine Anmeldung erforderlich. Auch Gäste, die nicht unserem Verein angehören sind zu dieser interessanten Führung eingeladen.

Anmeldungen ab sofort bis spätestens 18. Juni 2017 bei Margret Braun, Telefon: (07251) 5 55 65.

M.B.

Turnverein 07 Heildelheim**Einladung zu BW-Seniorenmeisterschaften**

Am 17. und 18. Juni finden in unserem Stadion die Baden-Württembergischen Leichtathletik-Seniorenmeisterschaften statt. Zu diesem Leichtathletikereignis haben sich bereits über 400 Athleten aus ganz Baden-Württemberg angemeldet. Wir erwarten spannende Wettkämpfe und freuen uns über Zuschauer, die diese unterstützen. Die gesamte Leichtathletikabteilung ist auf dem Platz, im Wettkampfbüro und in der Küche im Einsatz, und für Verpflegung ist natürlich bestens gesorgt.

Leichtathletik**Schüler- und Behindertensportfest Waldbronn**

Am Schülersportfest in Waldbronn nahmen wir mit einer U10-Mannschaft und einigen Einzelstärkern teil. Die U10-Mannschaft trat zum ersten Mal in dieser Zusammensetzung an, mit dabei auch einige Neuzugänge. Zu absolvieren waren die Disziplinen 40 m Hoch-/Tiefstart, Hochweitsprung und Medizinballstoßen. Umso mehr waren wir

überrascht, als wir unter den 7 teilnehmenden Mannschaften auf den 3. Platz kamen. Sehr gut schlug sich dabei auch unsere Jüngste Emelie Engelbert, die eigentlich noch zur Altersklasse U8 gehört. Neben Emelie gehörten Emilia Huber, Inka Mammes, Noah Grimm, Selma Weis und Marius Kehrer zum Team.



U10-Mannschaft

Foto: Leichtathletik-Abteilung

Mit Bestleistungen konnten auch unsere „Großen“ aufwarten. Luca Dominik Grimm (M13) gewann mit hervorragenden 1,52 m den Hochsprung, wurde Zweiter im Weitsprung mit 4,83 m und vervollständigte die gesamte Palette der Podestplätze mit dem 3. Platz über 75 m in 10,59 sec. Mit der Bestleistung von 4,17 m im Weitsprung kam Ronja Kehrer (W12) auf Platz 2. Lennard Los (M10) startete im 4-Kampf und erzielte eine neue Besthöhe im Hochsprung von 1,09 m. Herzlichen Glückwunsch! Alle Ergebnisse auf unserer Homepage la.tvhelmsheim.de.

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Montag, 19. Juni

Verschiedenes

„Herzlich willkommen in Obergrombach – verblüffend, idyllisch, heimelig.“



Maic Lindenfelser Foto: BTMV

Die Region und Bruchsal hat einiges zu bieten. Vor allem zu Fuß gibt es hier vieles zu entdecken. Die Sommermonate versprechen perfekte Voraussetzungen um bei milden Temperaturen die Heimat noch ein bisschen besser kennen zu lernen. Am 18. Juni bietet Maic Lindenfelser, erklärter Ur-Brusler, auf seinem Rundgang ganz besondere Ansichten, private Einblicke und wiederentdeckte Genüsse im Bruchsaler Stadtteil Obergrombach. Es erwartet Sie ein Streifzug durch alle Bereiche

des Obergrombacher Daseins. Was das genau bedeutet? Lassen Sie sich überraschen! Los geht's mit der dreistündigen Tour, um 16:00 Uhr, am Alten Rathausplatz im Städtl Obergrombach. Teilnehmergebühr beträgt 3 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde

„Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Ausfahrt nach Flehingen

Am Sonntag, 18. Juni, machen wir unsere geplante Ausfahrt zum Bulldogtreffen nach Flehingen. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Friedhof, mit Weiterfahrt zum Bahnhof Helmsheim, sodass wir dort um 9.50 Uhr auf unsere Kollegen aus Heildesheim und Helmsheim treffen. ASchö

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Generalversammlung des Cäcilienvereins Obergrombach



Generalversammlung Cäcilienverein Obergrombach Foto: Bernd Köhler

Jahreshauptversammlung des Cäcilienvereins mit Satzungsänderung, Wechsel der Vorstandschaft und Ehrungen. Am 07.06.2017 trafen sich die Mitglieder des Cäcilienvereins Obergrombach zu ihrer diesjährigen Generalversammlung im katholischen Pfarrzentrum. Nach kurzer Stärkung übernahm die erste Vorsitzende Christine Speck das Wort und begrüßte alle Teilnehmer, besonderes Ehrendirigent Johann Schönherr, Ortsvorsteher Jens Skibbe, Pfarrer Thomas Fritz und Pastoralreferenten Mathias Fuchs. Sie dankte allen für ihren unermüdlichen Einsatz und die tolle Zusammenarbeit. Danach gab sie offiziell ihren Rücktritt bekannt. Nach 14 Jahren als erste Vorsitzende wird sie für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung stehen. Danach gedachte man der im letzten Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder, bevor Elke Heneka den Jahresbericht verlas. Sie ging mit ihren Ausführungen im Schnelldurchgang auf die vielen Aktivitäten des Chores im vergangenen Jahr ein. Helga Reich legte anschließend die Kassenlage des Vereins dar. Die einwandfreie Kassenführung wurde durch die Kassenprüfer bestätigt, und so stand der anschließenden Entlastung der Verwaltung, nichts mehr im Weg. Da die Vorstandschaft künftig neu aufgestellt sein soll, musste die bestehende Satzung geändert werden. Marianne Lamberth hatte Alles bestens vorbereitet und so kam man schnell zur einstimmigen Annahme der Satzungsänderungen. Die Wahlen für die neuen Ämter erfolgte im Anschluss daran unter der Wahlleitung von Ortsvorsteher Jens Skibbe und brachten folgendes Ergebnis. Marianne Lamberth übernimmt für die nächsten zwei Jahre den Vorsitz für Verwaltung und Organisation. Gabi Huber übernimmt für das nächste Jahr den Vorsitz über die Belange des Chores Helga Reich übernimmt für die nächsten zwei Jahre den Vorsitz über die Finanzen. Elke Heneka übernimmt für zwei Jahre den Vorsitz für Schriftführung und Presse. Als aktive Beiräte sind Ingrid Butterer, Hedwig Glied, Sigrid Butterer und Christine Speck neu gewählt worden. Zur Vorstandschaft gehört künftig auch der neu gewählte Präses, Pastoralreferent Mathias Fuchs. Nach über 30 Jahren Mitarbeit in der Verwaltung schied Gerhard Pietsch aus und erhielt als Dank ein Präsent überreicht. Am Ende informierte Dirigent, Stefan Degen über anstehende Projekte im Jahresverlauf und die gesungene Entwicklung des Chores. Das Schlusswort erhielt unser Pfarrer, der sich schon sehr auf die geplante Rockmesse freut. Der Chor übrigens auch. Elke Heneka

Förderverein Burgschule Obergrombach



Einladung zur nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Fördervereins Burgschule Obergrombach findet am Dienstag, 20. Juni 2017, um 18.30 Uhr, im Nebengebäude der Burgschule Obergrombach statt. Wir würden uns freuen, wenn alle an dieser Sitzung teilnehmen könnten. U.P.

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Tolle Badetage mit Sonntagsfrühstück – hilf mit, dass es so bleibt!

Am vergangenen Sonntag begannen viele Badbesucher ihren Tag mit einem Frühstück im Freibad. Kioskbetreiberin Kerstin Bergerhausen und ihre Mutter Margitta Haas freuten sich bei bestem Wetter über eine voll besetzte Terrasse in schöner Atmosphäre, wofür sie sich herzlich bedanken! Auch künftig werden dafür gerne Anmeldungen angenommen. Näheres dazu am Kiosk. Auf die nachfolgende, große Besucherzahl und unerwartet großen, durchaus positiven „Ansturm“ auf den Kiosk war das Personal jedoch kaum gefasst. Am Abend fanden es die Kioskbetreiberinnen unglaublich, was an einem so herrlichen Tag im Freibad Obergrombach los ist. Sie waren froh, dass sie die Bewirtung ganz gut geschafft hatten, wenn auch einige Dinge aus gingen. Enge Platzverhältnisse und wenig Kühlmöglichkeiten nehmen die beiden dabei gerne als Herausforderung für die nächsten heißen Tage an. Mit



Sonntagsfrühstück im Freibad am vergangenen Sonntag
Foto: Förderverein Schwimmbad

rund 520 Besuchern an diesem schönen Sonntag zeigt sich, wie wichtig unser Bad für uns Obergrombacher ist. Hilf mit, dass es so bleibt! Nach unserer Flyer-Aktion zur Teambildung für die Arbeit des Vereins, erhielten wir einige Rückmeldungen. Außerdem wurden einige Gespräche mit bereits für die Sache engagierten Leuten geführt. Ihnen allen danken wir schon jetzt für ihre Bereitschaft zu helfen! In Sachen Teamarbeit sind wir damit einen Schritt weiter. Doch für einige Aufgaben werden noch Leute gesucht. Melde dich, denn nur mit Hilfe unserer Mitglieder, Freunde und Spender können wir es schaffen, das Bad zu erhalten! Infos dazu gibt es auf unserer Homepage, unter www.schwimmbad-obergrombach.de / Kontakt: Uwe Lindenfesler, Tel. 01522 3639242 oder Achim Speck Tel. 07257 3191 oder über vorstand-schwimmbad-obergrombach@arcor.de. Wir freuen uns über Eure Antworten und auf einen tollen Badesommer. Für unsere Gäste aller Generationen, wird in unserem Bad mancher Tag zu einem Tag, der sich wie Urlaub anfühlt. Dafür lohnt es gemeinsam anzupacken oder einfach mal zu kommen, um das Bad zu genießen. Wir freuen uns auf Euch!
M.Guth

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Probe

Montag, 19. Juni, 20:00 Uhr: GF/ZF + Arbeitseinsatz
Sonntag, 25. Juni, 10:00 Uhr: Familienwanderung

Sängerbund 1864 Obergrombach



Sommer, Sonne und Gesang



Das Sommerfestival des Sängerbundes kündigt sich an. Es wird am 2. und 3. Juli auf der Wiese vor der TVO-Halle in Obergrombach stattfinden. Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird das Fest in die Halle verlegt. Sonntags am 2.7. werden ab 11:00 Uhr verschiedene Chöre aus der Umgebung singen. Guten Geschmack gibt es aber nicht nur für die Ohren. So werden ab 12:00 Uhr verschiedene Gerichte zum Mittagstisch und nachmittags Kaffee und Kuchen serviert. Am Montag den 3.7. gibt es dann ab 17:00 Uhr traditionell die „Schweinereien aus dem Kessel“. Ab 19:00 Uhr wird die Mundart-Band „Die Hardt-Rock'ner“ für Stimmung sorgen. FF

Musikverein Eintracht Obergrombach



Musikfest des MV Obergrombach

Vom Sonntag, den 25. Juni bis zum Montag, den 26. Juni lädt der Musikverein „Eintracht“ Obergrombach alle Freunde der Blasmusik zum Musikfest in die Obergrombacher Dreschhalle ein. Auch dieses Jahr stellt die Familie Rudi Butterer die urige Halle wieder zur Verfügung. Am Sonntag um 11.30 Uhr wird das Musikfest rechtzeitig zum Frühshoppen eröffnet. Für die musikalische Unterhaltung sorgt bis 13.30 Uhr der MV Münzesheim. Ab 14.00 Uhr unterhält die Jugendkapelle des MV Obergrombach die Festbesucher. Dann folgt ab 14.45 Uhr die Jugend (Bläserklasse, Schüler- u. Jugendkapelle) des MV Obergrombach. Danach spielt ab 16.00 Uhr der MV Büchenau, daran anschließend ab 18.00 Uhr die Musiker aus Untergrombach. Um 20 Uhr kommen dann unsere Musikfreunde aus Neuthard. Am Montag beginnt das Fest um 17.30 Uhr, pünktlich zum Abendbrot, mit der Seniorenkapelle des MV Obergrombach. Ab 19 Uhr spielen dann die Musiker des MV Weingarten und den Abschluss ab 20.30 Uhr bilden dann die Musikfreunde aus Helmsheim.



Groß und Klein musizieren zusammen

Foto: Musikverein

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Am Sonntag bietet der Musikverein, zusätzlich zu den anderen Gerichten, mit Rindfleisch und Meerrettich wieder das traditionelle Mittagessen an und am Montagabend gibt es Schälrippchen mit Kraut im Angebot. Auch dieses Jahr freut sich der MVO über Kuchenspenden für die Kaffeestube. Wer gerne einen Kuchen für ein vielfältiges Kuchenbuffet backen, und damit den Musikverein unterstützen möchte meldet sich bitte bei: Jutta Janzer, Tel. 07257-4859 oder bringt seine Kuchenspende einfach mit aufs Musikfest. Herzlichen Dank im Voraus sagt der Musikverein „Eintracht“ Obergrombach für alle Torten, Kuchen, Muffins, und andere kreative Leckereien und ebenso an die vielen Helfer und beteiligten Musikvereine für ihre Unterstützung und freut sich alle Freunde der Blasmusik auf seinem Fest 2017 begrüßen zu dürfen.

BB

Turnverein 1902 Obergrombach



Der TVO beim Deutschen Turnfest in Berlin



Fahnenträger Jörg, Benedikt und Dominik
Foto: Turnverein

Bundeskanzlerin Angela Merkel steht auf der Bühne im Olympiastadion Berlin: „Ganz Berlin ist im Turnfestfieber... fiebern Sie mit... lassen Sie sich anstecken von der tollen Stimmung!“, ruft sie. Das Publikum applaudiert begeistert, alle lassen sich mitreißen und genießen dann die gigantischen Großraumvorführungen der Stadiಂಗala. Als Fabian Hambüchen und mit ihm Marcel Nguyen, Lukas Dauser, Elisabeth Seitz und das ganze Nationalteam ins Olympiastadion gefahren werden, gibt es unter den Turnern kein Halten mehr. Fabian wird von der Bundeskanzlerin offiziell verabschiedet und die Sieger des Olympiateams von Rio geehrt. Frenetischer Applaus brandet auf, La Ola Wellen jagen durch das ganze Stadion. 55.000 Zuschauer sind da, auch der TV Obergrombach, der mit 41 Personen zum Internationalen Deutschen Turnfest nach Berlin gefahren ist. Vom 3.-10. Juni dauert dieses Festival des Sports. Gleich nach der Ankunft am Samstag geht es zum Festumzug. Irgendwie ein erhabenes Gefühl, mit tausenden Menschen durch das Brandenburger Tor zu laufen. Nach der Eröffnungsfeier wird erstmal richtig Quartier bezogen. Die Vereine des Kraichturgau sind alle im Max-Planck-Gymnasium nahe Alexanderplatz untergebracht. 400 Wettkämpfe in 24 Sportarten werden innerhalb von 6 Tagen in der Messe Berlin, und an verschiedenen Plätzen und Hallen in der ganzen Stadt ausgetragen. Für die Obergrombacher geht es am Sonntagmorgen gleich los. Das TVO-Volleyballteam spielt ein nahezu perfektes Turnier und landet auf dem 3. Platz, nach einem weiteren Spieltag sind sie insgesamt 15te. Auch beim Beachvolleyball mischen die Obergrombacher mit. Beim Gerätturnen bestreitet Harald einen Pokalwettkampf an 5 Geräten, bei den Kürwettkämpfen LK2 haben wir 7 Teilnehmer und 14 bei den Wahlwettkämpfen an 4 Geräten. Die beste Platzierung der durchweg guten Ergebnisse erreicht Jörg mit seinem 8. Platz. Der TVO stellt bei den Turnwettkämpfen auch 3 Kampfrichter. Pechvogel Vivien verletzt sich am 1. Wettkampftag als erste Turnerin beim Abgang an ihrem ersten Gerät Barren an den Bändern und turnt von nun an auf Krücken durch Berlin, was ihrer Stimmung aber keinen Abbruch tut. Ausnahmesportler Benedikt wagt sich an den Jahn-Neun-Kampf und startet mit hervorragenden Ergebnissen an den Geräten; nach einem anstrengenden Tag erreicht er nach den Schwimm-Wettkämpfen den 15. Platz. Gute Plätze belegen auch 2 TVO-Teams beim Orientierungslauf.

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe

Outdoor und Ballsport

Wandern mit dem Turnverein Obergrombach

Anmeldungen für die Stadtbahnwanderung ins Kraichgau am Sonntag, 18. Juni, bitte bis Freitag, 16. Juni, bei Felix Lindenfelser (07257) 4958.

VdK Ortsverein Obergrombach



Freiwillige Zusatzbeiträge können Rentenabschläge verringern!

Viele Arbeitnehmer wünschen sich einen flexiblen Übergang in den Ruhestand. Die neue Flexi-Rente kommt diesem Anliegen entgegen. In dem neuen Flexi-Rentengesetz ist auch ein Passus versteckt, der für Versicherte interessant sein dürfte: Seit Anfang des Jahres können Arbeitnehmer, die früher in Rente gehen möchten, mit freiwilligen Zusatzbeiträgen ihre Rentenansprüche erhöhen. Ebenso lassen sich Abschläge von der Rente, die bei einem vorzeitigen Eintritt in den Ruhestand anfallen, teilweise ausgleichen. Wer sich also mit dem Gedanken trägt, bereits vor Erreichen der Regelaltersgrenze aus dem Arbeitsleben auszuscheiden, kann diese Möglichkeit nutzen. Zwei Gründe machen das Angebot attraktiv: Die Zinsen sind derzeit sehr niedrig, falls überhaupt etwas für das Angesparte bezahlt wird. Anstatt zu sparen kann es sich deshalb lohnen, Geld in die gesetzliche Rentenversicherung zu stecken. Zudem liegt der Beitragssatz gegenwärtig mit 18,7 Prozent im unteren Bereich. Vom ersten Juli dieses Jahres an können Arbeitnehmer künftig schon mit 50 Jahren ihre Rentenansprüche durch Zusatzbeiträge aufstocken und so auch Abschläge von der Rente ausgleichen, die bei einem vorgezogenen Ruhestand und Renteneintritt fällig werden. Bisher waren Zusatzbeiträge erst ab einem Alter von 55 Jahren möglich. Auch für sog. Minijobber, die jünger als 65 Jahre und noch keine Ruheständler sind, ist es oft lohnend, Geld für die Rentenkasse abzuzweigen. Sie können damit z.B. einen Anspruch auf eine Erwerbsminderungsrente, auf Reha-Leistungen oder auf höhere Altersrenten erwerben. Allerdings haben sich die meisten Minijobber von der Versicherungspflicht befreien lassen. Für sie zahlt lediglich der Arbeitgeber einen Rentenbeitrag von 15 Prozent. Weitere Auskünfte und Beratungen erteilt der jeweilige Rentenversicherungsträger.

Erinnerung: 70-jähriges Jubiläum des Ortsverbandes Obergrombach am 9. Juli 2017!

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Obergrombach



Einladung zum Pokalkampf und Sommerfest



Jetzt ist es so weit:

Am Samstag, 24. Juni findet unser Pokalkampf und Sommerfest auf dem Vereinsgelände statt. Für das leibliche Wohl ist auch in diesem Jahr bestens gesorgt. Über Kuchen Spenden würden wir uns sehr freuen. Die Kuchen können im Vereinsheim bei Liane abgegeben werden.

Das Team der OG Obergrombach freut sich auf Ihren Besuch. Die Vorstandschaft (gs)

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Montag, 19. Juni

Fundsachen

Gefunden wurde ...

ein Schlüsselbund (Spielplatz Wendelinusstraße). Weitere Informationen erhalten Sie bei der Verwaltungsstelle Untergrombach.

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz Grundschule

Jugendbegleiter gesucht!

Sie haben Spaß an der selbstständigen Arbeit mit Schulkindern zwischen 6 und 10 Jahren? Erfahrung mit Kindern und sind engagiert, zuverlässig und neugierig? organisatorische und kreative Fähigkeiten? ein hohes Verantwortungsbewusstsein und sind belastbar im Umgang mit Kindern? Dann suchen wir Sie als Jugendbegleiter oder Jugendbegleiterin zur Unterstützung unseres Teams für die Nachmittagsbetreuung der Ganztageskinder im kommenden Schuljahr. Gestalten Sie eigenverantwortlich 2-3 Stunden in der Woche einen Betreuungsbaukasten in einer AG und/oder betreuen Sie die Kinder im Mittagsband und in der Lernzeit montags bis donnerstags zwischen 12 und 16 Uhr. Die Aufwandsentschädigung richtet sich nach dem Jugendbegleiterprogramm des Landes Baden- Württembergs und liegt bei 10 €/Stunde. Interesse? Wir freuen uns über ihre Bewerbung unter gs@jossfritzschule.de. Bewerbungsbogen unter <http://www.jossfritzschule.de/grundschule/aktuell/downloads.html>

Vereinsnachrichten

AWO Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

Herzliche Einladung zum Sommerfest



Das AWO-Haus Silbertal in der Ste. Marie-aux-Mines-Straße 24 feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Dazu laden Hausleitung Marina Plenk und ihr Team alle Freunde, Untergrombacher und Interessierte am Dienstag, 20. Juni, ab 15 Uhr zu einem Sommerfest ein. Los geht es mit Kaffee und Kuchen auf der Terrasse, ab 17 Uhr wird dann der Grill angeworfen. Für Unterhaltung sorgen die Kindertanzgruppe des Turnvereins sowie die Musikschule Händel. Die AWO Untergrombach freut sich auf zahlreiche Besucher!

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Aktive in der Sommerpause

Sicherlich ist die gerade abgeschlossene Saison nicht nach den Vorstellungen der Verantwortlichen verlaufen, zumindest nicht, was die Leistungen in der Vorrunde betrifft. Zur Winterpause stand das Team auf dem vorletzten Tabellenplatz und kämpfte gegen den Abstieg. Doch durch eine gewaltige Steigerung nach der Pause befreite sich die junge Truppe aus dieser Lage und arbeitete sich auf einen beachtlichen 8. Tabellenplatz vor. Im Gegensatz zu den Vorrundenspielen präsentierten sich die Germanen als Mannschaft, dies erwies sich als vielleicht wichtigster Faktor. Großen Anteil daran hat auch Trainer Michael Beller, der in dieser schwierigen Situation die Ruhe bewahrt und die richtigen Maßnahmen getroffen hat. Allen Spielern, Trainer und Betreuer, gebührt Anerkennung und Dank für ihre Leistungen. Auch die zweite Mannschaft konnte sich in der Rückrunde steigern und belegte einen tollen 7. Tabellenplatz. Das Trainerteam Klaus Morlock/Jens Nußbaumer hat hervorragende Arbeit geleistet. Großes Lob und Dank den Trainern, Betreuern und Spielern für ihren Einsatz. Die Aktiven befinden sich nun in der Sommerpause.

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Festumzug der Feuerwehr – wir waren auch dabei

Bestens gelaunt, sehr zahlreich und gut vorbereitet hatten sich die Musiker am Startpunkt des Festumzuges zum 125-jährigen Jubiläum der Feuerwehr eingefunden.



Im Gleichschritt

Foto: Musikverein „Harmonie“

In zwei Proben vorher hatte Dirigent Thomas Rohr das Marschieren mit den Musikern geübt. Vieles gilt es zu beachten, Kommandos muss man sehen oder aus dem Spiel der Schlagzeuger hören, beim Lockmarsch richtig einsetzen, Abstand halten, in der Linie bleiben, Kurven und Drehungen, im Gleichschritt gehen und dabei richtig musizieren. Eine Herausforderung für einen Musikverein und manchen Musiker der noch keinen Festzug erlebt hat. Am Sonntag konnten wir dann unter der Stabführung von Steffen Pfund zeigen was wir gelernt haben und alle waren zufrieden, denn wie zahlreiche Fotos zeigen war der Crashkurs „Marschieren“ erfolgreich. Im Festzelt angekommen musste zuerst der Durst gelöscht werden, dann unterhielten wir die zahlreichen Gäste und Umzugsteilnehmer mit Blasmusik.

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



TC BW Untergrombach erfolgreichster Verein

Ende Mai fanden in Bruchsal die Jugend Bezirksmeisterschaften des Bezirks Mittelbaden statt. Hier konnten wir unsere erfolgreiche Jugendarbeit erneut unter Beweis stellen.



v.l. Jamie und Jason Gerweck
Foto: Tennisclub

Jason Gerweck startete an Nummer 1 gesetzt bei den Junioren U16 als jüngerer Jahrgang und dennoch als Favorit in das Turnier. Trotz einer Rückverletzung spielte er sich ohne Probleme bis ins Endspiel. Hier führte er bereits 6/1 5/0 gegen seinen Finalgegner aus Baden-Baden, bevor es noch einmal spannend wurde. Sein Gegner verkürzte auf 5/4. Doch am Ende sicherte sich Jason mit 6/1 und 6/4 erneut den Bezirksmeistertitel.

Sein Bruder Jamie gewann als ungesetzter Spieler seine beiden Auftaktmatches deutlich und spielte sich somit ins Halbfinale. Hier besiegte er in einem hart umkämpften Match mit 5/7 6/4 und 10/5 den an Position 1 gesetzten Spieler aus Durmersheim. Im Endspiel sicherte er sich gegen den an Position 2 gesetzten Spieler aus Pforzheim mit 7/5 und 6/4 seinen 1. Bezirksmeistertitel.

Herzlichen Glückwunsch an unser Brüder-Team.

Kein Verein konnte mehr als 2 Bezirksmeistertitel holen. Somit war unser Verein zusammen mit anderen großen Clubs der erfolgreichste Verein bei den diesjährigen Jugend Bezirksmeisterschaften.

Neuer Beachtennisplatz ist fertiggestellt

Stellen Sie sich vor, ausreichend viel Sand, ein wunderschöner Tag mit Sonne bis zum Abend und viele gut gelaunte Menschen. Diese idealen Rahmenbedingungen haben wir für interessante Beachtennismatches auf unserer Anlage geschaffen und unser Sportangebot in Untergrombach erweitert. Mit dieser Fun-Sportart wollen wir eine breite Zielgruppe ansprechen – von jung bis alt, von klein bis groß, vom Hobby bis zum Leistungsspieler. Nach dem der Platz jetzt fertiggestellt und spielfähig ist, laden wir alle Beachtennisfreunde- und Interessierte auf unsere Anlage herzlich ein. Schauen Sie sich die neue Sportart an, oder spielen Sie selbst ein paar Bälle. Schläger und Bälle werden vom Verein zum Kennenlernen und aus-probieren selbstverständlich zur Verfügung gestellt. Kommen Sie zu den üblichen Trainingszeiten jeweils ab 17 Uhr vorbei und informieren Sie sich. Viel Spaß

Jahrgänge

Hallo, Siedlungsmädchen!

Am Dienstag, 20. Juni treffen wir uns wieder um 15:00 Uhr im Haus Silbertal beim „Sommerfest“.
E.K.

Jahrgang 1947/1948

Unser nächster Stammtisch findet am Freitag, 16. Juni um 18 Uhr, im Tennisheim Untergrombach statt.
H.F.

- Anzeigen -

KINOPROGRAMM

15.06. – 21.06.2017

www.cineplex-bruchsal.de

NEU	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	FSK	
Bob der Baumeister - Das Mega Team	14:00	14:00	14:00	14:00		16:00	16:00	16:00	0
Moonlight (artHaus für 8€)						17:50	17:50		12
Wonder Woman	19:30 22:30	19:30 22:30	19:30 22:30	19:30					12
Wonder Woman 3D	14:40 17:00 20:00	14:40 17:00 20:00	14:40 17:00 20:00	14:40 17:00		17:00	17:00		12
	23:00	23:00	23:00	20:10	20:10	20:10	20:10		
AKTUELL									
Baywatch	15:00 17:40 20:20	15:00 17:40 20:20	15:00 17:40 20:20	15:00 17:40		16:00 18:30			12
	23:00	23:00	23:00	20:30	21:00	21:00			
Die Mumie (Nice Price am Dienstag, 20:00 Uhr für 5€)	17:40	17:40	17:40	17:40		18:10			12
Die Mumie 3D	20:30	20:30	20:30	20:30	20:30	20:30			12
	23:00	23:00	23:00				21:15		
Die Schlümpfe - Das verlorene Dorf				15:50					0
Greg's Tagebuch - Böse Falle! (Nice Price am Samstag für 4€)	14:30	14:30	14:30	14:30					0
Hanni & Nanni - Mehr als beste Freunde (Nice Price am Freitag für 4€)	14:20	14:20	14:20	14:20		16:00			0
Pirates of the Caribbean: Salazars Rache	16:40	16:40	16:40	16:40					12
Pirates of the Caribbean: Salazars Rache 3D	20:10	20:10	20:10	20:10					12
	23:00	23:00	23:00	20:20		20:40			
The Boss Baby	15:50			15:50					6
Überflieger: Kleine Vögel - großes Geklapper		15:50							0
Wenn du stirbst, zieht dein ganzes Leben an dir vorbei, sagen sie	18:10	18:10	18:10	18:10					12
SPECIAL									
Cappukino: Tschick					16:30				12
Preview: Transformers - The Last Knight							16:30 19:50		12
Preview: Transformers - The Last Knight 3D							17:00 20:20		12
Sekt-Preview: Monsieur Pierre geht online							19:00		0
Sneak Preview					20:00				16

Do-So ab 13:30 | Mo-Mi ab 15:30 Uhr
Bahnhofstr. 13, 76646 Bruchsal
Ticket-Hotline 0 18 05 / 54 66 27 = KINO BR
[14 ct/min., Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/min.]

CINEPLEX
BRUCHSAL

JETZT PROFITIEREN mit der NUSSBAUM CARD
Kostenfrei für alle Abonnenten!

Als Abonnent bei Nussbaum Medien St. Leon-Rot profitieren Sie durch Vorzeigen Ihrer Karte bei allen teilnehmenden Partnern. Aber auch als Nicht-Abonnent können Sie die **NUSSBAUMCARD** erhalten.

Wie und wo Sie die Karte einsetzen können, erfahren Sie auf **www.VorteilePlus.de**